

de Gebrauchsanleitung
en Instruction for Use
fr Mode d'emploi
it Istruzioni per l'uso
nl Gebruiksaanwijzing



KI..N..

Einbaugerät
Built-in appliance
Appareil encastrable
Apparecchio da incasso
Inbouwapparaat

SIEMENS

de Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Warnhinweise	5	Gefrieren und Lagern	15
Hinweise zur Entsorgung	7	Frische Lebensmittel einfrieren	16
Lieferumfang	8	Super-Gefrieren	17
Raumtemperatur, Belüftung und Nischentiefe	8	Gefriergut auftauen	17
Aufstellort	9	Ausstattung	17
Gerät anschließen	9	Aufkleber "OK"	18
Gerät kennenlernen	10	Gerät ausschalten und stilllegen	18
Gerät einschalten	11	Abtauen	19
Temperatur einstellen	11	Gerät reinigen	19
Urlaubs-Modus	12	Gerüche	20
Alarmfunktionen	12	Beleuchtung (LED)	20
Nutzzinhalt	13	Energie sparen	21
Der Kühlraum	13	Betriebsgeräusche	21
Super-Kühlen	14	Kleine Störungen selbst beheben	22
Der Gefrierraum	14	Geräte-Selbsttest	24
Max. Gefriervermögen	15	Kundendienst	24

en Table of Contents

Safety and warning information	25	Freezing and storing food	34
Information concerning disposal	26	Freezing fresh food	34
Scope of delivery	27	Super freezing	35
Room temperature, ventilation and cavity depth	27	Thawing frozen food	36
Installation location	28	Interior fittings	36
Connecting the appliance	28	Sticker "OK"	37
Getting to know your appliance	29	Switching off and disconnecting the appliance	37
Switching the appliance on	30	Defrosting	37
Setting the temperature	30	Cleaning the appliance	38
Holiday mode	30	Odours	39
Alarm functions	31	Light (LED)	39
Usable capacity	31	Tips for saving energy	39
Refrigerator compartment	32	Operating noises	40
Super cooling	33	Eliminating minor faults yourself	40
Freezer compartment	33	Appliance self-test	42
Max. freezing capacity	33	Customer service	42

fr Table des matières

Prescriptions-d'hygiène-alimentaire ..	43	Capacité de congélation maximale ..	54
Consignes de sécurité		Congélation et rangement	54
et avertissements	43	Congélation de produits frais	55
Conseil pour la mise au rebut	45	Supercongélation	56
Étendue des fournitures	46	Décongélation des produits	57
Température ambiante, aération		Équipement	57
et profondeur de niche	47	Autocollant « OK »	58
Lieu d'installation	47	Arrêt et remisage de l'appareil	58
Branchement de l'appareil	47	Si vous dégivrez l'appareil	59
Présentation de l'appareil	48	Nettoyage de l'appareil	59
Enclenchement de l'appareil	49	Odeurs	60
Réglage de la température	50	Éclairage (LED)	60
Mode Vacances	50	Economies d'énergie	61
Fonctions d'alarme	51	Bruits de fonctionnement	61
Contenance utile	51	Remédier soi même aux	
Le compartiment réfrigérateur	52	petites pannes	62
Super-réfrigération	53	Autodiagnostic de l'appareil	64
Le compartiment congélateur	54	Service après-vente	64

it Indice

Avvertenze di sicurezza e		Congelare e conservare	75
potenziale pericolo	65	Congelamento di alimenti freschi	75
Avvertenze per lo smaltimento	67	Super-congelamento	76
Dotazione	67	Decongelare surgelati	77
Temperatura ambiente, ventilazione		Dotazione	77
e profondità della nicchia	68	Adesivo «OK»	78
Luogo d'installazione	68	Spegner e mettere fuori servizio	
Collegare l'apparecchio	69	l'apparecchio	78
Conoscere l'apparecchio	69	Scongelamento	79
Accendere l'apparecchio	70	Pulizia dell'apparecchio	79
Regolare la temperatura	71	Odori	80
Modo Vacanza	71	Illuminazione (LED)	80
Funzioni di allarme	71	Risparmiare energia	81
Capacità utile totale	72	Rumori di funzionamento	81
Il frigorifero	72	Eliminare piccoli guasti	82
Super-raffreddamento	74	Autotest dell'apparecchio	84
Il congelatore	74	Servizio Assistenza Clienti	84
Max. capacità di congelamento	74		

nl Inhoud

Veiligheidsbepalingen		Invriezen en opslaan	95
en waarschuwingen	85	Verse levensmiddelen invriezen	95
Aanwijzingen over de afvoer	87	Supervriezen	96
Omvang van de levering	87	Ontdooien van diepvrieswaren	97
Kamertemperatuur, ventilatie		Uitvoering	97
en nisdiepte	88	Sticker „OK”	98
De juiste plaats	88	Apparaat uitschakelen en buiten	
Apparaat aansluiten	88	werking stellen	98
Kennismaking met het apparaat	89	Ontdooien	99
Inschakelen van het apparaat	90	Schoonmaken van het apparaat	99
Instellen van de temperatuur	91	Luchtjes	100
Vakantie-modus	91	Verlichting (LED)	100
Alarmfuncties	91	Energie besparen	101
Netto-inhoud	92	Bedrijfsgeluiden	101
De koelruimte	92	Kleine storingen zelf verhelpen	102
Superkoelen	94	Zelftest apparaat	104
De diepvriesruimte	94	Servicedienst	104
Maximale invriescapaciteit	94		

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Der Hersteller haftet nicht, wenn Sie die Hinweise und Warnungen der Gebrauchsanleitung missachten. Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden.

Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person durchgeführt werden.

Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Eine Verlängerung der Netzanschlussleitung darf nur über den Kundendienst bezogen werden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.). Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen. Stromschlaggefahr!
- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden, um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzündend oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.

- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen nur zu benutzen, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Anweisung erhalten haben, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlenstoffhaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen. Gefrierverbrennungsgefahr!
- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw. Gefrierverbrennungsgefahr!

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltpapier und Folien!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Privathaushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335-2-24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
3. Ablagen und Behälter nicht herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!
4. Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen. Erstickungsgefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden.

Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben oder an unseren Kundendienst.

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Einbaugerät
- Ausstattung (modellabhängig)
- Beutel mit Montagematerial
- Gebrauchsanleitung
- Montageanleitung
- Kundendienstheft
- Garantiebeilage
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen

Raumtemperatur, Belüftung und Nischentiefe

Raumtemperatur

Das Gerät ist für eine bestimmte Klimaklasse ausgelegt. Abhängig von der Klimaklasse kann das Gerät bei folgenden Raumtemperaturen betrieben werden.

Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild zu finden, Bild **14**.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Hinweis

Das Gerät ist innerhalb der Raumtemperaturgrenzen der angegebenen Klimaklasse voll funktionsfähig. Wird ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betrieben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Temperatur von +5 °C ausgeschlossen werden.

Belüftung

Die Luft an der Rückwand des Gerätes erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Nischentiefe

Für das Gerät wird eine Nischentiefe von 560 mm empfohlen. Bei einer kleineren Nischentiefe – mindestens 550 mm – erhöht sich die Energieaufnahme geringfügig.

Aufstellort

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektro- oder Gasherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).

Elektrischer Anschluss

Die Steckdose muss nahe dem Gerät und auch nach dem Aufstellen des Gerätes frei zugänglich sein.

Das Gerät entspricht der Schutzklasse I. Über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzleiter das Gerät an 220-240 V/50 Hz Wechselstrom anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A Sicherung abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild, Bild **14**.

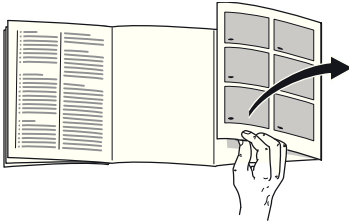


Warnung

Das Gerät darf auf keinen Fall an elektronische Energiesparstecker angeschlossen werden.

Zum Gebrauch unserer Geräte können sinus- und netzgeführte Wechselrichter verwendet werden. Netzgeführte Wechselrichter werden bei Photovoltaikanlagen verwendet, die direkt ans öffentliche Stromnetz angeschlossen werden. Bei Inselösungen (z. B. bei Schiffen oder Gebirgshütten), die keinen direkten Anschluss ans öffentliche Stromnetz haben, müssen sinusgeführte Wechselrichter verwendet werden.

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle.

Die Ausstattung der Modelle kann variieren.

Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Bild **1**

* Nicht bei allen Modellen.

- 1-9 Bedienelemente
- 10 Beleuchtung
- 11 Glasablage im Kühlraum
- 12 Ausziehbare Glasablage
- 13 Gemüsebehälter
- 14* Beerenschale
- 15 Gefrierkalender
- 16 Gefriergutbehälter
- 17 Butter- und Käsefach
- 18 Türablage
- 19* Vario-Türablage
- 20 Ablage für große Flaschen

- A Kühlraum
- B Gefrierraum

Bedienelemente

Bild **2**

- 1 **Ein/Aus-Taste**
Dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Gerätes.
- 2 **Super-Taste Gefrierraum**
Dient zum Ein- und Ausschalten des Super-Gefrierens.
- 3 **Temperatur-Einstelltasten Gefrierraum**
Mit diesen Tasten wird die Temperatur des Gefrierraums eingestellt.
- 4 **Temperaturanzeige Gefrierraum**
Die Zahlen entsprechen den eingestellten Gefrierraum-Temperaturen in °C.
- 5 **Alarm-Taste**
Dient zum Abschalten des Warntons (siehe Kapitel Alarmfunktion).
- 6 **Holiday-Taste**
Dient zum Ein- und Ausschalten des Urlaubs-Modus (siehe Kapitel Urlaubs-Modus).
- 7 **Temperatur-Einstelltasten Kühlraum**
Mit diesen Tasten wird die Temperatur des Kühlraums eingestellt.
- 8 **Temperaturanzeige Kühlraum**
Die Zahlen entsprechen den eingestellten Kühlraum-Temperaturen in °C.
- 9 **Super-Taste Kühlraum**
Dient zum Ein- und Ausschalten des Super-Kühlens.

Gerät einschalten

Bild **2**

1. Das Gerät mit der Ein/Aus-Taste 1 einschalten.
Ein Warnton ertönt, die Temperaturanzeige 4 blinkt und die Alarm-Taste 5 leuchtet.
2. Durch Drücken der Alarm-Taste 5 wird der Warnton abgeschaltet.
Das Gerät beginnt zu kühlen. Die Beleuchtung ist bei geöffneter Tür eingeschaltet.

Vom Werk aus sind folgende Temperaturen empfohlen:

- Kühlraum +4 °C
- Gefrierraum -18 °C

Hinweise zum Betrieb

- Nach dem Einschalten kann es mehrere Stunden dauern, bis die eingestellte Temperatur erreicht ist. Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen.
- Durch das vollautomatische NoFrost-System bleibt der Gefrierraum eisfrei. Ein Abtauen ist nicht notwendig.
- Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.
- Lässt sich die Gefrierraum-Tür nach dem Schließen nicht sofort wieder öffnen, warten Sie einen Moment, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Temperatur einstellen

Bild **2**

Kühlraum

Die Temperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste 7 so oft drücken, bis die gewünschte Kühlraum-Temperatur eingestellt ist.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. Die eingestellte Temperatur wird auf der Temperaturanzeige 8 angezeigt.

Gefrierraum

Die Temperatur ist von -16 °C bis -24 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste 3 so oft drücken, bis die gewünschte Gefrierraum-Temperatur eingestellt ist.

Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. Die eingestellte Temperatur wird auf Anzeige 4 angezeigt.

Urlaubs-Modus

Bei längerer Abwesenheit können Sie das Gerät in den energiesparenden Urlaubs-Modus umstellen.

Die Kühlraum-Temperatur wird automatisch auf +14 °C umgestellt.

Lagern Sie während dieser Zeit keine Lebensmittel im Kühlraum.

Ein- und Ausschalten

Bild **2**

Holiday-Taste 6 drücken.

Ist der Urlaubs-Modus eingeschaltet, leuchtet die Taste und die Temperaturanzeige Kühlraum 8 zeigt keine Temperatur mehr an.

Alarmfunktionen

Türalarm

Der Türalarm (Dauerton) schaltet sich ein, wenn die Gerätetür länger als eine Minute offen steht. Durch Schließen der Tür schaltet sich der Warnton wieder ab.

Temperaturalarm

Der Temperaturalarm schaltet sich ein, wenn es im Gefrierraum zu warm ist und das Gefriergut gefährdet ist.

Nach Drücken der Alarm-Taste 5, zeigt die Temperaturanzeige Gefrierraum 4 fünf Sekunden lang die wärmste Temperatur an, die im Gefrierraum geherrscht hat.

Danach wird dieser Wert gelöscht. Die Temperaturanzeige Gefrierraum 4 zeigt die eingestellte Gefrierraum-Temperatur an, ohne zu blinken.

Von diesem Zeitpunkt an wird die wärmste Temperatur neu ermittelt und gespeichert.

Ohne Gefahr für das Gefriergut kann sich der Alarm einschalten:

- bei Inbetriebnahme des Gerätes,
- beim Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel,
- bei zu lange geöffneter Gefrierraum-Tür.

Hinweis

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Alarm abschalten

Bild **2**

Alarm-Taste 5 drücken, um den Warnton abzuschalten.

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild. Bild **14**

Gefriervolumen vollständig nutzen

Um die maximale Menge an Gefriergut unterzubringen, können Sie alle Ausstattungsteile entnehmen. Die Lebensmittel können Sie dann direkt auf den Ablagen und dem Gefrierraum-Boden stapeln.

Ausstattungsteile herausnehmen

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorne anheben und herausnehmen. Bild **3**

Der Kühlraum

Der Kühlraum ist der ideale Aufbewahrungsort für Fleisch, Wurst, Fisch, Milchprodukte, Eier, fertige Speisen und Backwaren.

Beim Einlagern beachten

- Lagern Sie frische, unversehrte Lebensmittel ein. So bleibt Qualität und Frische länger erhalten.
- Bei Fertigprodukten und abgefüllten Waren das vom Hersteller angegebene Mindesthaltbarkeits- oder Verbrauchsdatum beachten.

- Um Aroma, Farbe und Frische zu erhalten, Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile im Kühlraum werden dadurch vermieden.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.

Hinweis

Vermeiden Sie Kontakt zwischen Lebensmitteln und Rückwand. Die Luftzirkulation wird sonst beeinträchtigt. Lebensmittel oder Verpackungen könnten an der Rückwand festgefrieren.

Kältezonen im Kühlraum beachten

Durch die Luftzirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

- Kälteste Zone ist zwischen dem seitlich eingepprägten Pfeil und der darunter liegenden Glasablage. Bild **5**

Hinweis

Lagern Sie in der kältesten Zone empfindliche Lebensmittel (z. B. Fisch, Wurst, Fleisch).

- Wärmste Zone ist an der Tür ganz oben.

Hinweis

Lagern Sie in der wärmsten Zone z. B. Hartkäse und Butter. Käse kann so sein Aroma weiter entfalten, die Butter bleibt streichfähig.

Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Bild **4**

Der Gemüsebehälter ist der optimale Lagerort für frisches Obst und Gemüse. Über einen Feuchtigkeitsregler und eine spezielle Abdichtung kann die Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter angepasst werden. Damit kann frisches Obst und Gemüse bis zu zweimal länger gelagert werden als bei konventioneller Lagerung.

Die Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter können Sie nach Art und Menge der einzulagernden Ware einstellen:

- überwiegend Obst sowie bei hoher Beladung – niedrigere Luftfeuchtigkeit
- überwiegend Gemüse sowie bei Mischbeladung oder geringer Beladung – höhere Luftfeuchtigkeit

Hinweise

- Kälteempfindliches Obst (z. B. Ananas, Banane, Papaya und Zitrusfrüchte) und Gemüse (z. B. Auberginen, Gurken, Zucchini, Paprika, Tomaten und Kartoffeln) sollten für den optimalen Erhalt von Qualität und Aroma außerhalb des Kühlschranks bei Temperaturen von circa +8 °C bis +12 °C gelagert werden.
- Je nach Lagermenge und Lagergut kann sich im Gemüsebehälter Kondenswasser bilden. Kondenswasser mit einem trockenen Tuch entfernen und Luftfeuchtigkeit im Gemüsebehälter über den Feuchtigkeitsregler anpassen.

Super-Kühlen

Beim Super-Kühlen wird der Kühlraum ca. 15 Stunden lang so kalt wie möglich gekühlt. Danach wird automatisch auf die vor dem Super-Kühlen eingestellte Temperatur umgestellt.

Das Super-Kühlen einschalten z. B.

- vor dem Einlegen großer Mengen Lebensmittel.
- zum Schnellkühlen von Getränken.

Hinweis

Ist das Super-Kühlen eingeschaltet, kann es zu erhöhten Betriebsgeräuschen kommen.

Ein- und Ausschalten

Bild **2**

Super-Taste Kühlraum 9 drücken.

Die Taste leuchtet, wenn das Super-Kühlen eingeschaltet ist.

Der Gefrierraum

Den Gefrierraum verwenden

- Zum Lagern von Tiefkühlkost.
- Zum Herstellen von Eiswürfeln.
- Zum Einfrieren von Lebensmitteln.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass die Gefrierraum-Tür immer geschlossen ist! Bei offener Tür taut das Gefriergut auf und der Gefrierraum vereist stark. Außerdem: Energieverschwendung durch hohen Stromverbrauch!

Max. Gefriervermögen

Angaben über das max. Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild. Bild **14**

Voraussetzungen für max. Gefriervermögen

- Super-Gefrieren vor dem Einlegen der frischen Ware einschalten (siehe Kapitel Super-Gefrieren).
- Ausstattungsteile entnehmen; Stapeln Sie die Lebensmittel direkt auf den Ablagen und dem Gefriertraumboden.
- Größere Mengen Lebensmittel werden im obersten Fach am schnellsten durchgefroren. Reicht das oberste Fach für das auf dem Typenschild angegebene Gefriervermögen nicht aus, können Sie die verbleibende Menge im darunterliegenden Fach von vorne rechts beginnend einlagern.
- Frische Lebensmittel möglichst nahe zu den Seitenwänden einfrieren.

Gefrieren und Lagern

Tiefkühlkost einkaufen

- Verpackung darf nicht beschädigt sein.
- Haltbarkeitsdatum beachten.
- Temperatur in der Verkaufstruhe muss -18 °C oder kälter sein.
- Tiefkühlkost möglichst in einer Isoliertasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Beim Einordnen beachten

- Größere Mengen Lebensmittel vorzugsweise im obersten Fach einfrieren. Dort werden sie besonders schnell und somit auch schonend eingefroren.
- Die Lebensmittel großflächig in den Fächern bzw. Gefriergutbehältern verteilen.

Hinweis

Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen. Gegebenenfalls durchgefrorene Lebensmittel in andere Gefriergutbehälter umstapeln.

Gefriergut lagern

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag einschieben, um einwandfreie Luftzirkulation sicherzustellen.

Frische Lebensmittel einfrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel.

Um Nährwert, Aroma und Farbe möglichst gut zu erhalten, sollte Gemüse vor dem Einfrieren blanchiert werden. Bei Auberginen, Paprika, Zucchini und Spargel ist das Blanchieren nicht erforderlich.

Literatur über das Einfrieren und Blanchieren finden Sie im Buchhandel.

Hinweis

Einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorenen in Berührung bringen.

- Zum Einfrieren geeignet sind: Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild, Geflügel, Gemüse, Obst, Kräuter, Eier ohne Schale, Milchprodukte wie Käse, Butter und Quark, fertige Gerichte und Speisereste wie Suppen, Eintöpfe, gegartes Fleisch und Fisch, Kartoffelspeisen, Aufläufe und Süßspeisen.
- Zum Einfrieren nicht geeignet sind: Gemüsesorten, die üblicherweise roh verzehrt werden, wie Blattsalate oder Radieschen, Eier in der Schale, Weintrauben, ganze Äpfel, Birnen und Pfirsiche, hartgekochte Eier, Joghurt, Dickmilch, saure Sahne, Creme Fraiche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft herausdrücken.
3. Verpackung dicht verschließen.
4. Verpackung mit Inhalt und Einfrierdatum beschriften.

Als Verpackung geeignet:

Kunststoff-Folie, Schlauch-Folie aus Polyethylen, Alu-Folie, Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Als Verpackung ungeeignet:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Zum Verschließen geeignet:

Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder, o. ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Die Haltbarkeit ist abhängig von der Art der Lebensmittel.

Bei einer Temperatur von -18 °C :

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren:
bis zu 6 Monate
- Käse, Geflügel, Fleisch:
bis zu 8 Monate
- Gemüse, Obst:
bis zu 12 Monate

Super-Gefrieren

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden, damit Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten bleiben.

Schalten Sie einige Stunden vor dem Einlegen der frischen Lebensmittel das Super-Gefrieren ein, um einen unerwünschten Temperaturanstieg zu vermeiden.

Im Allgemeinen genügen 4-6 Stunden.

Das Gerät arbeitet nach dem Einschalten ständig, im Gefrierraum wird eine sehr kalte Temperatur erreicht.

Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, ist das Super-Gefrieren 24 Stunden vor dem Einlegen der frischen Ware einzuschalten.

Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können Sie im obersten Fach ohne Super-Gefrieren einfrieren.

Hinweis

Ist das Super-Gefrieren eingeschaltet, kann es zu vermehrten Betriebsgeräuschen kommen.

Ein- und Ausschalten

Bild **2**

Super-Taste 2 drücken.

Ist das Super-Gefrieren eingeschaltet, leuchtet die Taste.

Das Super-Gefrieren schaltet automatisch nach ca. 2½ Tagen ab.

Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck können Sie zwischen folgenden Möglichkeiten wählen:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät



Achtung

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

Ausstattung

(nicht bei allen Modellen)

Glasablagen

Bild **6**

Sie können die Ablagen des Innenraums nach Bedarf variieren: Dazu Ablage herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

Ausziehbare Glasablage

Bild **7**

Für bessere Übersicht über die Lebensmittel können Sie die ausziehbare Glasablage herausziehen.

de

Vario-Ablage

Bild **8**

Um hohes Kühlgut (z. B. Kannen oder Flaschen) zu lagern, können Sie den vorderen Teil der Vario-Ablage herausnehmen und unter den hinteren Teil schieben.

Vario-Türablage

Bild **9**

Die Position der Vario-Türablage können Sie seitlich verschieben, um in der unteren Ablage entsprechend hohe Flaschen zu lagern.

Flaschenhalter

Bild **10**

Der Flaschenhalter verhindert ein Kippen der Flaschen beim Öffnen und Schließen der Tür.

Gefrierkalender

Bild **11**/15

Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden, überschreiten Sie die Lagerdauer nicht. Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab. Die Zahlen bei den Symbolen geben die zulässige Lagerdauer in Monaten für das Gefriergut an. Beachten Sie bei handelsüblicher Tiefkühlkost das Herstellungs- oder Haltbarkeitsdatum.

Eisschale

Eisschale $\frac{3}{4}$ mit Trinkwasser füllen und in den Gefrierraum stellen.

Festgefrorene Eisschale nur mit stumpfem Gegenstand lösen (Löffelstiel). Zum Lösen der Eiswürfel Eisschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

18

Kälteakku

(wenn beiliegend, Stückzahl unterschiedlich)

Bei einem Stromausfall oder einer Störung verzögert der Kälteakku die Erwärmung des eingelagerten Gefrier-gutes. Die längste Lagerzeit wird erreicht, in dem Sie den Kälteakku im obersten Fach auf die Lebensmittel legen.

Der Kälteakku kann auch zum vorübergehenden Kühlhalten von Lebensmitteln, z. B. in einer Kühltasche, herausgenommen werden.

Aufkleber "OK"

(nicht bei allen Modellen)

Mit der "OK"-Temperaturkontrolle können Temperaturen unter +4 °C ermittelt werden. Stellen Sie die Temperatur stufenweise kälter, falls der Aufkleber nicht "OK" anzeigt.

Hinweis

Bei Inbetriebnahme des Gerätes kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die Temperatur erreicht ist.



Korrekte Einstellung

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Bild **2**

Ein/Aus-Taste 1 drücken. Die Temperaturanzeige erlischt und die Kühlmaschine schaltet ab.


Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen.
4. Gerätetür offen lassen.

Abtauen

Kühlraum

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich an der Rückwand des Kühlraums Tauwassertropfen oder Reif. Dies ist funktionsbedingt. Sie brauchen die Tauwassertropfen oder den Reif nicht abzuwischen. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser läuft in die Tauwasserrinne, Bild . Von der Tauwasserrinne läuft das Tauwasser zur Kühlmaschine, wo es verdunstet.

Hinweis

Tauwasserrinne und Ablaufloch sauber halten, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Gefrierraum

Durch das vollautomatische NoFrost-System bleibt der Gefrierraum eisfrei. Ein Abtauen ist nicht mehr notwendig.

Gerät reinigen

Achtung

- Keine sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme verwenden. Auf den metallischen Oberflächen könnte Korrosion entstehen.
- Ablagen und Behälter nie im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Vor dem Reinigen Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Lebensmittel herausnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Kälteakku (wenn vorhanden) auf die Lebensmittel legen.
4. Warten, bis die Reifschicht abgetaut ist.
5. Gerät mit einem weichen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas pH-neutralem Spülmittel reinigen. Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung oder durch das Ablaufloch in den Verdunstungsbereich gelangen.
6. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken reiben.
7. Nach dem Reinigen Gerät wieder anschließen und einschalten.
8. Lebensmittel wieder einlegen.

Ausstattung

Zum Reinigen lassen sich alle variablen Teile des Gerätes herausnehmen.

Glasablagen herausnehmen

Bild **6**

Dazu Ablage herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

Ausziehbare Glasablage herausnehmen

Bild **7**

Hebel an der Unterseite beidseitig drücken, Glasablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herausschwenken.

Tauwasserrinne

Bild **11**

Tauwasserrinne und Ablaufloch regelmäßig mit Wattestäbchen oder ähnlichem reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Ablagen in der Tür herausnehmen

Bild **12**

Ablagen nach oben anheben und herausnehmen.

Glasablage über dem Gemüsebehälter herausnehmen

Bild **13**

Die Glasablage können Sie zum Reinigen herausnehmen und auseinanderbauen.

Hinweis

Vor dem Herausnehmen der Glasablage Gemüsebehälter herausziehen.

Behälter herausnehmen

Bild **3**

Behälter bis zum Anschlag herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

Gerüche

Falls Sie unangenehme Gerüche feststellen:

1. Gerät mit Ein/Aus-Taste ausschalten.
Bild **2/1**
2. Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
3. Innenraum reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).
4. Alle Verpackungen reinigen.
5. Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken, um Geruchsbildung zu verhindern.
6. Gerät wieder einschalten.
7. Lebensmittel einordnen.
8. Nach 24 Stunden prüfen, ob es erneut zu Geruchsbildung gekommen ist.

Beleuchtung (LED)

Ihr Gerät ist mit einer wartungsfreien LED-Beleuchtung ausgestattet.

Reparaturen an dieser Beleuchtung dürfen nur vom Kundendienst oder autorisierten Fachkräften ausgeführt werden.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen. Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd).
Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Nischentiefe 560 mm wählen.
Eine kleinere Nischentiefe führt zu höherer Energieaufnahme.
- Warme Lebensmittel und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum legen und die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Gerät so kurz wie möglich öffnen.
- Darauf achten, dass die Gefrierraum-Tür immer geschlossen ist.
- Um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden, sollte die Geräterückseite gelegentlich gereinigt werden.
- Die Anordnung der Ausstattungsteile hat keinen Einfluss auf die Energieaufnahme des Gerätes.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen

Motoren laufen (z. B. Kälteaggregate, Ventilator).

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche

Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken

Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein/aus.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Legen Sie, falls notwendig, etwas unter.

Behälter oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!



Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.		In einigen Fällen reicht es, wenn Sie das Gerät für 5 Minuten ausschalten. Ist die Temperatur zu warm, prüfen Sie nach wenigen Stunden, ob eine Temperaturannäherung erfolgt ist. Ist die Temperatur zu kalt, prüfen Sie am nächsten Tag die Temperatur nochmal.
Keine Anzeige leuchtet.	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Netzstecker anschließen. Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherungen überprüfen.
Temperaturanzeige zeigt „E.“ an.	Elektronik hat einen Fehler erkannt.	Kundendienst rufen.
Warnton ertönt, Alarm-Taste leuchtet. Bild 2 /5		Zum Abschalten des Warntones Alarm-Taste 5 drücken.
Im Gefrierraum ist es zu warm! Gefahr für das Gefriergut!	Gerät ist geöffnet.	Gerät schließen.
	Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Be- und Entlüftung sicherstellen.
	Es wurden zu viele Lebensmittel auf einmal zum Gefrieren eingelegt.	Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.
		Nach Beheben der Störung hört die Alarm-Taste 5 nach einiger Zeit auf zu leuchten.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Temperaturanzeige Gefrierraum blinkt, Bild 2 /4 Warnton ertönt Taste Alarm leuchtet. Bild 2 /5 Im Gefrierraum ist es zu warm! Gefahr für das Gefriergut!		Zum Abschalten des Warntones Alarm-Taste Bild 2 /5 drücken.
	Gerät ist geöffnet.	Gerät schließen.
	Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Be- und Entlüftung sicherstellen.
	Es wurden zu viele Lebensmittel auf einmal zum Gefrieren eingelegt.	Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.
		Nach Beheben der Störung erlischt die Anzeige Alarm nach einiger Zeit.
Temperaturanzeige Gefrierraum blinkt, Bild 2 /4	Durch eine Störung war es in der Vergangenheit im Gefrierraum zu warm.	Nach Drücken der Alarm-Taste 5 wird das Blinken der Temperaturanzeige abgeschaltet. Bild 2 /4 Temperaturanzeige zeigt fünf Sekunden lang die wärmste Temperatur an, die im Gefrierraum geherrscht hat.
Gerät kühlt nicht, Temperaturanzeige und Beleuchtung leuchten.	Ausstellungsmodus ist eingeschaltet.	Alarm-Taste Bild 2 /5 für 10 Sekunden gedrückt halten, bis ein Bestätigungston ertönt. Überprüfen Sie nach einiger Zeit, ob Ihr Gerät kühlt.

Geräte-Selbsttest

Ihr Gerät verfügt über ein automatisches Selbsttestprogramm, das Ihnen Fehlerquellen anzeigt, die nur von Ihrem Kundendienst behoben werden können.

Geräte-Selbsttest starten

1. Gerät ausschalten und 5 Minuten warten.
2. Gerät einschalten.
3. Alarm-Taste Bild /5 drücken, um den Alarm abzuschalten.
Wenn kein Warnton ertönt entfällt dieser Schritt.
4. Innerhalb der ersten 10 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts für 3 bis 5 Sekunden die Super-Taste Bild /2 gedrückt halten, bis ein akustisches Signal ertönt.

Das Selbsttestprogramm startet. Während der Selbsttest läuft, ertönt ein langes akustisches Signal.

Wenn der Selbsttest beendet ist und zweimal ein akustisches Signal ertönt, ist Ihr Gerät in Ordnung.

Blinkt die Super-Taste 10 Sekunden und ertönen 5 akustische Signale, handelt es sich um einen Fehler. Benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Geräte-Selbsttest beenden

Nach Ablauf des Programmes geht das Gerät in den Regelbetrieb über.

Kundendienst

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild. Bild .

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

D	01801 22 33 66	0,039 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.
A	0810 550 522	
CH	0848 840 040	

Safety and warning information

Before you switch ON the appliance

Please read the operating and installation instructions carefully! They contain important information on how to install, use and maintain the appliance.

The manufacturer is not liable if you fail to comply with the instructions and warnings. Retain all documents for subsequent use or for the next owner.

Technical safety

This appliance contains a small quantity of environmentally-friendly but flammable R600a refrigerant. Ensure that the tubing of the refrigerant circuit is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.

If damage has occurred

- Keep naked flames and/or ignition sources away from the appliance,
- thoroughly ventilate the room for several minutes,
- switch off the appliance and pull out the mains plug,
- inform customer service.

The more refrigerant an appliance contains, the larger the room must be in which the appliance is situated. Leaking refrigerant can form a flammable gas-air mixture in rooms which are too small. The room must be at least 1 m³ per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance.

If the power cord of this appliance is damaged, it must be replaced by the manufacturer, customer service or a similarly qualified person. Improper installations and repairs may put the user at considerable risk.

Repairs may be performed by the manufacturer, customer service or a similarly qualified person only.

Only original parts supplied by the manufacturer may be used. The manufacturer guarantees that only these parts satisfy the safety requirements.

A extension cable may be purchased from customer service only.

Important information when using the appliance

- Never use electrical appliances inside the appliance (e.g. heater, electric ice maker, etc.). Risk of explosion!
- Never use a steam cleaner to defrost or clean the appliance! The steam may penetrate electrical parts and cause a short-circuit. Risk of electric shock!
- Do not use pointed or sharp-edged implements to remove frost or layers of ice. You could damage the refrigerant tubing. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.
- Do not store products which contain flammable propellants (e.g. spray cans) or explosive substances in the appliance. Risk of explosion!
- Do not stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc.
- Before defrosting and cleaning the appliance, pull out the mains plug or switch off the fuse. Do not pull out the mains plug by tugging the cable.

en

- Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and stored in an upright position.
- Keep plastic parts and the door seal free of oil and grease. Otherwise, parts and door seal will become porous.
- Never cover or block the ventilation openings for the appliance.
- People (children incl.) who have limited physical, sensory or mental abilities or inadequate knowledge must not use this appliance unless they are supervised or given meticulous instructions.
- Do not store bottled or canned drinks (especially carbonated drinks) in the freezer compartment. Bottles and cans may explode!
- Never put frozen food straight from the freezer compartment into your mouth. Risk of low-temperature burns!
- Avoid prolonged touching of frozen food, ice or the evaporator pipes, etc. Risk of low-temperature burns!

Children in the household

- Keep children away from packaging and its parts.
Danger of suffocation from folding cartons and plastic film!
- Do not allow children to play with the appliance!
- If the appliance features a lock: keep the key out of the reach of children!

General regulations

The appliance is suitable

- for refrigerating and freezing food,
- for making ice.

This appliance is intended for use in the home and the home environment.

The appliance is suppressed according to EU Directive 2004/108/EC.

The refrigeration circuit has been checked for leaks.

This product complies with the relevant safety regulations for electrical appliances (EN 60335-2-24).

Information concerning disposal

Disposal of packaging

The packaging protects your appliance from damage during transit. All utilised materials are environmentally safe and recyclable. Please help us by disposing of the packaging in an environmentally friendly manner.

Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal.

Disposal of your old appliance

Old appliances are not worthless rubbish! Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.



This appliance is identified according to the European guideline 2002/96/EC on waste electrical and electronic equipment – WEEE. The directive specifies the framework for an EU-wide valid return and re-use of old appliances.

Warning

Redundant appliances

1. Pull out the mains plug.
2. Cut off the power cord and discard with the mains plug.
3. Do not take out the trays and receptacles: children are therefore prevented from climbing in!
4. Do not allow children to play with the appliance once it has spent its useful life. Danger of suffocation!

Refrigerators contain refrigerant and gases in the insulation. Refrigerant and gases must be disposed of professionally. Ensure that tubing of the refrigerant circuit is not damaged prior to proper disposal.

Scope of delivery

After unpacking all parts, check for any damage in transit.

If you have any complaints, please contact the dealer from whom you purchased the appliance or our customer service.


The delivery consists of the following parts:

- Built-in appliance
- Interior fittings (depending on model)
- Bag containing installation materials
- Operating instructions
- Installation manual
- Customer service booklet
- Warranty enclosure
- Information on the energy consumption and noises

Room temperature, ventilation and cavity depth

Ambient temperature

The appliance is designed for a specific climate class. Depending on the climate class, the appliance can be operated at the following temperatures.

The climate class can be found on the rating plate. Fig. 

Climate class	Permitted ambient temperature
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+16 °C to 38 °C
T	+16 °C to 43 °C

Note

The appliance is fully functional within the room temperature limits of the indicated climatic class. If an appliance of climatic class SN is operated at colder room temperatures, the appliance will not be damaged up to a temperature of +5 °C.

Ventilation

The air on the rear panel of the appliance heats up. Conduction of the heated air must not be obstructed. Otherwise, the refrigeration unit must work harder. This increases power consumption. Therefore: Never cover or block the ventilation openings!

Cavity depth

A cavity depth of 560 mm is recommended for the appliance. If the cavity depth is smaller – at least 550 mm – the energy consumption increases slightly.

Installation location

Install the appliance in a dry, well ventilated room. The installation location should neither be exposed to direct sunlight nor near a heat source, e. g. a cooker, radiator, etc. If installation next to a heat source is unavoidable, use a suitable insulating plate or observe the following minimum distances to a heat source:

- 3 cm to electric or gas cookers.
- 30 cm to an oil or coal-fired cooker.

Connecting the appliance

After installing the appliance, wait at least 1 hour until the appliance is switched on. During transportation the oil in the compressor may have flowed into the refrigeration system.

Before switching on the appliance for the first time, clean the interior of the appliance (see chapter “Cleaning the appliance”).

Electrical connection

The socket must be near the appliance and also freely accessible following installation of the appliance.

The appliance complies with the protection class I. Connect the appliance to 220-240 V/50 Hz alternating current via a correctly installed socket with protective conductor. The socket must be fused with a 10 to 16 A fuse.

For appliances operated in non-European countries, check whether the stated voltage and current type match the values of your mains supply. This information can be found on the rating plate. Fig. 14

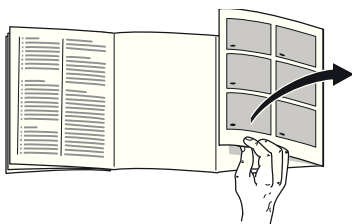


Warning

Never connect the appliance to electronic energy saver plugs.

Our appliances can be used with mains and sine-controlled inverters. Mains-controlled inverters are used for photovoltaic systems which are connected directly to the national grid. Sine-controlled inverters must be used for isolated applications (e.g. on ships or in mountain lodges) which are not connected directly to the national grid.

Getting to know your appliance



Please fold out the illustrated last page. These operating instructions refer to several models.

The features of the models may vary.

The diagrams may differ.

Fig. 1

* Not all models.

- 1-9 Controls
 - 10 Light
 - 11 Glass shelf in the refrigerator compartment
 - 12 Extendable glass shelf
 - 13 Vegetable container
 - 14* Berry tray
 - 15 Freezer calendar
 - 16 Frozen food container
 - 17 Butter and cheese compartment
 - 18 Door shelf
 - 19* Vario door shelf
 - 20 Shelf for large bottles
-
- A Refrigerator compartment
 - B Freezer compartment

Controls

Fig. 2

- 1 **On/Off button**
Serves to switch the whole appliance on and off.
- 2 **“Super” button (freezer compartment)**
Switches super freezing on and off.
- 3 **Temperature selection buttons freezer compartment**
These buttons set the temperature in the freezer compartment.
- 4 **Temperature display freezer compartment**
The numbers correspond to the set freezer compartment temperatures in °C.
- 5 **Alarm button**
Used to switch off the warning signal, see chapter “Alarm function”.
- 6 **Holiday button**
Is used to switch vacation mode on and off (see chapter entitled Vacation mode).
- 7 **Temperature selection buttons refrigerator compartment**
These buttons set the temperature in the refrigerator compartment.
- 8 **Temperature display refrigerator compartment**
The numbers correspond to the set refrigerator compartment temperatures in °C.
- 9 **“Super” button refrigerator compartment**
Switches super cooling on and off.

Switching the appliance on

Fig. 2

1. Switch on the appliance with the On/Off button 1.
A warning signal sounds, the temperature display 4 flashes and the alarm button 5 is lit.
2. The warning signal is switched off by pressing the alarm button 5.
The appliance begins to cool. Light is switched on when the door is open.

The factory has recommended the following temperatures:

- Refrigerator compartment: +4 °C
- Freezer compartment: -18 °C

Operating tips

- After the appliance has been switched on, it may take several hours until the set temperature has been reached. Do not put any food in the appliance beforehand.
- The fully automatic NoFrost system ensures that the freezer compartment remains free of ice. Defrosting is not required.
- The sides of the housing are sometimes heated slightly. This prevents condensation in the area of the door seal.
- If the freezer compartment door cannot be immediately re-opened after it has been closed, wait until the resulting low pressure has equalised.

Setting the temperature

Fig. 2

Refrigerator compartment

The temperature can be set from +2 °C to +8 °C.

Keep pressing temperature setting button 7 until the required refrigerator compartment temperature is set.

The value last selected is saved. The set temperature is indicated on temperature display 8.

Freezer compartment

The temperature can be set from -16 °C to -24 °C.

Keep pressing temperature setting button 3 until the required freezer compartment temperature is set.

The value last selected is saved. The set temperature is indicated on display 4.

Holiday mode

If leaving the appliance for a long period of time, you can switch the appliance over to the energy-saving holiday mode.

The temperature of the refrigerator compartment is automatically switched to +14 °C.

Do not store any food in the refrigerator compartment during this time.

Switching on and off

Fig. 2

Press the holiday button 6.

If vacation mode is switched on, the button is lit and the refrigerator compartment temperature 8, no longer indicates a temperature.

Alarm functions

Door alarm

The door alarm (continuous sound) switches on if the appliance door is open for longer than one minute. Close the door to switch off the warning signal.

Temperature alarm

The temperature alarm switches on if the freezer compartment is too warm and the frozen food is at risk of thawing.

When the alarm button 5 is pressed, the freezer compartment temperature display 4 indicates for five seconds the warmest temperature reached in the freezer compartment.

Then this value is deleted. The temperature display for the freezer compartment 4 indicates the set freezer compartment temperature without flashing.

Henceforth the “warmest temperature” will be redefined and saved.

The alarm may switch on without any risk to the frozen food:

- when the appliance is switched on,
- when large quantities of fresh food are placed in the appliance,
- if the freezer compartment door is open too long.

Note

Do not refreeze thawing or thawed food. Only ready meals (boiled or fried) may be refrozen.

No longer store the frozen produce for the max. storage period.

Switching off the alarm

Fig. 2

Press the alarm button 5 to switch off the warning signal.

Usable capacity

Information on the usable capacity can be found inside your appliance on the rating plate. Fig. 14

Fully utilising the freezer volume

The maximum amount of food can be placed in the freezer by removing all fittings. The food can be stacked directly on the shelves and in the bottom of the freezer compartment.

Removing the fittings

Pull out the frozen food container all the way, lift at the front and remove.

Fig. 3

Refrigerator compartment

The refrigerator compartment is the ideal storage location for meat, sausage, fish, dairy products, eggs, ready meals and pastries.

Storing food

- Store fresh, undamaged food. The quality and freshness will then be retained for longer.
- In the case of ready-made products and bottled goods, observe the best-before date or use-by date specified by the manufacturer.
- To retain aroma, colour and freshness, pack or cover food well before placing in the appliance. This will prevent the transfer of flavours and the discolouration of plastic parts in the refrigerator compartment.
- Allow warm food and drinks to cool down before placing in the appliance.

Note

Avoid contact between food and rear panel. Otherwise the air circulation will be impaired.

Food or packaging could freeze to the rear panel.

Note the chill zones in the refrigerator compartment

The air circulation in the refrigerator compartment creates different chill zones:

- Coldest zone is between the arrow stamped on the side and the glass shelf situated below. Fig. 5

Note

Store perishable food (e.g. fish, sausage, meat) in the coldest zone.

- Warmest zone is at the very top of the door.

Note

Store e.g. hard cheese and butter in the warmest zone. Cheese can then continue to release its flavour and the butter will still be easy to spread.

Vegetable container with humidity controller

Fig. 4

The vegetable container is the optimum storage location for fresh fruit and vegetables. A humidity controller and a special seal can be used to adjust the air humidity in the vegetable container. This allows fresh fruit and vegetables to be stored twice as long as with conventional storage.

The air humidity in the vegetable container can be set according to the type and amount of products to be stored:

- Mainly fruit as well as for a large load – lower air humidity
- Mainly vegetables as well as for a mixed load or small load – higher air humidity

Notes

- Fruit sensitive to cold (e.g. pineapple, banana, papaya and citrus fruit) and vegetables sensitive to cold (e.g. aubergines, cucumbers, zucchini, peppers, tomatoes and potatoes) should be stored outside the refrigerator at temperatures of approx. +8 °C to +12 °C for optimum preservation of quality and flavour.
- Condensation may form in the vegetable container depending on the type and quantity of products stored. Remove condensation with a dry cloth and adjust air humidity in the vegetable container with the humidity controller.

Super cooling

Super cooling sets the refrigerator temperature to the coldest temperature setting for approx. 15 hours. Then the appliance automatically switches to the temperature set prior to super cooling mode.

Switch on super cooling mode, e.g.

- before placing large quantities of food in the refrigerator compartment.
- for the fast cooling of drinks.

Note

When super cooling is switched on, increased operating noises may occur.

Switching on and off

Fig. 2

Press super button 9 refrigerator compartment.

The button is lit when super cooling is switched on.

Freezer compartment

Use the freezer compartment

- To store deep-frozen food.
- To make ice cubes.
- To freeze food.

Note

Ensure that the freezer compartment door has been closed properly. If the door is open, the frozen food will thaw. The freezer compartment will become covered in thick ice. Also: waste of energy due to high power consumption!

Max. freezing capacity

Information about the max. freezing capacity within 24 hours can be found on the rating plate. Fig. 14

Prerequisites for max. freezing capacity

- Switch on super freezing before placing fresh products in the compartment (see chapter entitled “Super freezing”).
- Remove the fittings. The food can be stacked directly on the shelves and in the bottom of the freezer compartment.
- Large quantities of food are frozen most quickly in the top compartment. If the top compartment is not adequate for the freezing capacity indicated on the rating plate, you can place the remaining quantity in the compartment underneath starting at the front right side.
- Freeze fresh food as close as possible to the side panels.

Freezing and storing food

Purchasing frozen food

- Packaging must not be damaged.
- Use by the “use by” date.
- Temperature in the supermarket freezer must be -18 °C or lower.
- If possible, transport deep-frozen food in an insulated bag and place quickly in the freezer compartment.

Note when loading products

- Freeze large quantities of food preferably in the very top compartment where food freezes particularly quickly and therefore also gently.
- Place the food over the whole area of the compartments or the frozen food containers.

Note

Food which is already frozen must not come into contact with the food which is to be frozen. If required, move the frozen food to the frozen food containers.

Storing frozen food

Insert frozen food container all the way to ensure unrestricted air circulation.

Freezing fresh food

Freeze fresh and undamaged food only.

To retain the best possible nutritional value, flavour and colour, vegetables should be blanched before freezing. Aubergines, peppers, zucchini and asparagus do not require blanching.

Literature on freezing and blanching can be found in bookshops.

Note

Keep food which is to be frozen away from food which is already frozen.

- The following foods are suitable for freezing:
 - Cakes and pastries, fish and seafood, meat, game, poultry, vegetables, fruit, herbs, eggs without shells, dairy products such as cheese, butter and quark, ready meals and leftovers such as soups, stews, cooked meat and fish, potato dishes, soufflés and desserts.
- The following foods are not suitable for freezing:
 - Types of vegetables, which are usually consumed raw, such as lettuce or radishes, eggs in shells, grapes, whole apples, pears and peaches, hard-boiled eggs, yoghurt, soured milk, sour cream, crème fraîche and mayonnaise.

Packing frozen food

To prevent food from losing its flavour or drying out, place in airtight containers.

1. Place food in packaging.
2. Remove air.
3. Seal the wrapping.
4. Label packaging with contents and date of freezing.

Suitable packaging:

Plastic film, tubular film made of polyethylene, aluminium foil, freezer containers.

These products are available from specialist outlets.

Unsuitable packaging:

Wrapping paper, greaseproof paper, cellophane, bin liners and used shopping bags.

Items suitable for sealing packaged food:

Rubber bands, plastic clips, string, cold-resistant adhesive tape, etc.

Bags and tubular film made of polyethylene can be sealed with a film heat sealer.

Shelf life of frozen food

Storage duration depends on the type of food.

At a temperature of -18 °C:

- Fish, sausage, ready meals and cakes and pastries:
up to 6 months
- Cheese, poultry and meat:
up to 8 months
- Vegetables and fruit:
up to 12 months

Super freezing

Food should be frozen solid as quickly as possible in order to retain vitamins, nutritional value, appearance and flavour.

Several hours before placing fresh food in the freezer compartment, switch on super freezing to prevent an unwanted temperature rise.

As a rule, 4-6 hours is adequate.

This appliance runs constantly and the freezer compartment drops to a very low temperature.

If the max. freezing capacity is to be used, super freezing must be switched on for 24 hours before the fresh produce is placed in the freezer compartment.

You can place smaller quantities of food (up to 2 kg) in the top compartment without super freezing.

Note

When super freezing is switched on, increased operating noises may occur.

Switching on and off

Fig. 2

Press "super" button 2.

If the super freezing has been switched on the button is lit.

Super freezing automatically switches off after approx. 2½ days.

Thawing frozen food

Depending on the type and application, select one of the following options:

- at room temperature
- in the refrigerator
- in an electric oven, with/without fan assisted hot-air
- in the microwave

Caution

Do not refreeze thawing or thawed food. Only ready meals (boiled or fried) may be refrozen.

No longer store the frozen produce for the max. storage period.

Interior fittings

(not all models)

Glass shelves

Fig. **6**

If required, you can vary the shelves inside the appliance: To do this, pull out shelf, lift at the front and take out.

Extendable glass shelf

Fig. **7**

The extendable glass shelf can be pulled out for a better overview of the food.

Vario shelf

Fig. **8**

To facilitate the storage of tall items (e.g. cans or bottles), the front part of the Vario shelf can be taken out and pushed under the rear part.

Vario door shelf

Fig. **9**

The position of the Vario door shelf can be moved to the side so that tall bottles can be stored on the lower shelf.

Bottle holder

Fig. **10**

The bottle holder prevents bottles from falling over when the door is opened and closed.

Freezer calendar

Fig. **11/15**

To prevent the quality of the frozen food from deteriorating, do not exceed the storage duration. The storage period depends on the type of produce.

The figures next to the symbols indicate the permitted storage period of the produce in months. In the case of commercially available frozen food observe the date of manufacture or use-by date.

Ice cube tray

Fill the ice cube tray $\frac{3}{4}$ full of drinking water and place in the freezer compartment.

If the ice tray is stuck to the freezer compartment, loosen with a blunt implement only (spoon-handle).

To loosen the ice cubes, twist the ice tray slightly or hold briefly under flowing water.

Ice pack

(if enclosed, quantity varies)

If a power failure or malfunction occurs, the ice packs can be used to slow down the thawing process. The longest storage time is obtained by placing the ice pack on the food in the top compartment.

The ice packs can also be used to cool food temporarily, e.g. in a cold bag.

Sticker “OK”

(not all models)

The “OK” temperature monitor can be used to determine temperatures below +4 °C. Gradually reduce the temperature if the sticker does not indicate “OK”.

Note

When the appliance is switched on, it may take 12 hours until the temperature is reached.



Correct setting

Switching off and disconnecting the appliance

Switching off the appliance

Fig. 2

Press the On/Off button 1. Temperature display goes out, refrigerating unit switches off.

Disconnecting the appliance

If you do not use the appliance for a prolonged period:

1. Switch off the appliance.
2. Pull out mains plug or switch off fuse.
3. Clean the appliance.
4. Leave the appliance door open.

Defrosting

Refrigerator compartment defrosts fully automatically

While the refrigerating unit is running, beads of condensation or hoarfrost form at the back of the refrigerator compartment. This is quite normal. It is not necessary to wipe off the condensation or frost. The rear panel defrosts automatically. The condensation runs into the condensation channel, Fig. 11, and is conveyed to the refrigerating unit where it evaporates.

Note

Keep the condensation channel and drainage hole clean, so that the condensation can run out.

Freezer compartment

The fully automatic NoFrost system ensures that the freezer compartment remains free of ice. Defrosting is no longer required.

Cleaning the appliance

Caution

- Do not use abrasive, chloride or acidic cleaning agents or solvents.
- Do not use scouring or abrasive sponges. The metallic surfaces could corrode.
- Never clean the shelves or containers in the dishwasher. The parts may become deformed!

Proceed as follows:

1. Before cleaning: Switch off the appliance.
2. Pull out the mains plug or switch off the fuse!
3. Take out the food and store in a cool location. Place ice pack (if available) on the food.
4. Wait until the layer of frost has thawed.
5. Clean the appliance with a soft cloth, lukewarm water and a little pH neutral washing-up liquid. The rinsing water must not run into the light or through the drainage hole into the evaporation area.
6. Wipe the door seal with clear water only and then wipe dry thoroughly.
7. After cleaning reconnect and switch the appliance back on.
8. Put the food back into the appliance.

Interior fittings

All variable parts of the appliance can be taken out for cleaning.

Take out glass shelves

Fig. **6**

To do this, pull out shelf, lift at the front and take out.

Taking out extendable glass shelf

Fig. **7**

Press levers on the underside on both sides, pull forwards glass shelf, lower and swivel out to the side.

Condensation channel

Fig. **11**

Regularly clean the condensation channel and drainage hole with a cotton bud or similar implement to ensure that the condensation can drain.

Take out shelves in the door

Fig. **12**

Lift shelves upwards and take out.

Taking out glass shelf above vegetable container

Fig. **13**

The glass shelf can be taken out and disassembled for cleaning.

Note

Before taking out the glass shelf, pull out vegetable container.

Removing the container

Fig. **3**

Pull out the container all the way, lift at the front and remove.

Odours

If you experience unpleasant odours:

1. Switch off the appliance with the On/Off button. Fig. 2/1
2. Take all food out of the appliance.
3. Clean interior (see chapter “Cleaning the appliance”).
4. Clean all packages.
5. Seal strong smelling food in order to avoid odours from forming.
6. Switch the appliance on again.
7. Store food in the appliance.
8. Check whether the formation of odours is still occurring after 24 hours.

Light (LED)

Your appliance features a maintenance-free LED light.

These lights may be repaired by customer service or authorised technicians only.

Tips for saving energy

- Install the appliance in a dry, well ventilated room! The appliance should not be installed in direct sunlight or near a heat source (e.g. radiator, cooker).
If required, use an insulating plate.
- Select 560 mm cavity depth.
A smaller cavity depth will result in a higher energy consumption.
- Allow warm food and drinks to cool down before placing in the appliance.
- Thaw frozen food in the refrigerator compartment and use the low temperature of the frozen food to cool refrigerated food.
- Open the appliance as briefly as possible.
- Ensure that the freezer compartment door is always closed properly.
- Occasionally clean the rear of the appliance to prevent an increased power consumption.
- The arrangement of the fittings does not affect the energy rating of the appliance.

Operating noises

Quite normal noises

Droning

Motors are running (e.g. refrigerating units, fan).

Bubbling, humming or gurgling noises

Refrigerant is flowing through the tubing.

Clicking

Motor, switches or solenoid valves are switching on/off.

Preventing noises

The appliance is not level

Please align the appliance with a spirit level. If required, place something underneath.

Containers or storage areas wobble or stick

Please check the removable parts and re-insert them correctly if required.

Bottles or receptacles are touching each other

Move the bottles or receptacles slightly away from each other.

Eliminating minor faults yourself

Before you call customer service:

Please check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information.

Customer service will charge you for advice – even if the appliance is still under guarantee!

Fault	Possible cause	Remedial action
Temperature differs greatly from the set value.		<p>In some cases it is adequate to switch off the appliance for 5 minutes.</p> <p>If the temperature is too high wait a few hours and check whether the temperature has approached the set value.</p> <p>If the temperature is too low check the temperature again the next day.</p>
Displays do not illuminate.	Power failure; the fuse has been switched off; the mains plug has not been inserted properly.	Connect mains plug. Check whether the power is on, check the fuses.
Temperature display indicates "E..".	Electronics have detected a fault.	Call customer service.

Fault	Possible cause	Remedial action
Warning signal sounds, “alarm” button lights up. Fig. 2/5 The freezer compartment is too warm! Frozen food is at risk!	Appliance is open.	To switch off the warning signal, press the “alarm” button 5. Close the appliance.
	Ventilation openings have been covered.	Ensure that there is adequate ventilation.
	Too much food was placed in the freezer compartment at once.	Do not exceed max. freezing capacity.
	When the fault has been eliminated, the “alarm” button 5 goes out shortly afterwards.	
Freezer compartment temperature display flashes. Fig. 2/4 Warning signal sounds. The alarm button is lit. Fig. 2/5 The freezer compartment is too warm! Frozen food is at risk!	Appliance is open.	To switch off the warning signal, press the “alarm” button, Fig. 2/5. Close the appliance.
	Ventilation openings have been covered.	Ensure that there is adequate ventilation.
	Too much food was placed in the freezer compartment at once.	Do not exceed max. freezing capacity.
	When the fault has been eliminated, the alarm display goes out shortly afterwards.	
Freezer compartment temperature display flashes. Fig. 2/4	A fault caused the freezer compartment to become too warm in the past.	When the alarm button 5 is pressed, the temperature display stops flashing. Fig. 2/4 The temperature display indicates for 5 seconds the warmest temperature which was reached in the freezer compartment.
Appliance is not cooling, temperature display and light are lit.	Showroom mode is switched on.	Hold down alarm button, Fig 2/5, for 10 seconds until an acknowledgement signal sounds. After a short time check whether your appliance is cooling.

Appliance self-test

Your appliance features an automatic self-test program which shows you sources of faults which may be repaired by customer service only.

Starting the appliance self-test

1. Switch off the appliance and wait 5 minutes.
2. Switch the appliance on.
3. Press alarm button, Fig. 2/5, to switch off the warning signal.

If there is no warning signal, this step is not applicable.

4. Within the first 10 seconds after switching on the appliance, hold down the super button, Fig. 2/2, for 3 to 5 seconds until an acoustic signal sounds.

The self-test programme starts. While the self-test is running, a long acoustic signal sounds.

When the self-test ends and an acoustic signal sounds twice, your appliance is in working order.

If the super button flashes for 10 seconds and 5 acoustic signals sound, there is a fault. Inform customer service.

Ending the appliance self-test

When the programme has ended, the appliance switches over to normal operation.

Customer service

Your local customer service can be found in the telephone directory or in the customer-service index. Please provide customer service with the appliance product number (E-Nr.) and production number (FD).

These specifications can be found on the rating plate. Fig. 14

To prevent unnecessary call-outs, please assist customer service by quoting the product and production numbers. This will save you additional costs.

Repair order and advice on faults

Contact information for all countries can be found on the enclosed customer service list.

GB	0844 892 8999	Calls from a BT landline will be charged at up to 3 pence per minute. A call set-up fee of up to 6 pence may apply.
IE	01450 2655	
US	866 447 4363	toll-free

Prescriptions- d'hygiène-alimentaire

Chère cliente, cher client,
conformément à la réglementation française visant à empêcher la présence de listéries dans le compartiment réfrigérateur, nous vous remercions de respecter les consignes suivantes :

- Nettoyez fréquemment le compartiment intérieur du réfrigérateur à l'aide d'un détergent non agressif, ne provoquant pas d'oxydation des pièces métalliques (utilisez par ex. de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle).
Ensuite, désinfectez avec de l'eau additionnée de vinaigre ou de jus de citron les surfaces que vous avez préalablement nettoyées, ou utilisez un produit germicide en vente dans le commerce et adapté aux réfrigérateurs (avant d'utiliser ce produit sur les pièces métalliques, faites un test de compatibilité à un endroit peu visible).
- Enlevez les emballages commerciaux avant de mettre les produits alimentaires dans le compartiment réfrigérateur (par ex. le carton qui réunit les pots de yaourt).
- Pour éviter toute contamination entre des produits alimentaires de nature différente, rangez-les bien séparés les uns des autres, bien emballés ou rangés dans des récipients à couvercle.

- Avant de préparer des plats et de saisir des produits alimentaires, lavez-vous les mains. Avant de préparer d'autres plats, lavez-vous à nouveau les mains. Lavez-les encore une fois avant de prendre un repas.
- Lavez les ustensiles de cuisine dont vous venez de vous servir avant de les réutiliser (cuillère en bois, planche de découpe, couteau de cuisine, etc.).

Consignes de sécurité et avertissements

Avant de mettre l'appareil en service

Veillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et de montage. Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Le fabricant décline toute responsabilité si les consignes et mises en garde contenues dans la notice d'utilisation ne sont pas respectées. Veillez conserver ces documents en vue d'une réutilisation ultérieure ou pour le cas où l'appareil changerait de propriétaire.

Sécurité technique

Cet appareil contient une petite quantité d'un fluide réfrigérant écologique mais inflammable, le R 600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut provoquer des lésions oculaires ou s'enflammer.

Si l'appareil est endommagé

- éloignez de l'appareil toute flamme nue ou source d'inflammation,
- aérez bien la pièce pendant quelques minutes,
- éteignez l'appareil puis débranchez la fiche mâle de la prise de courant,
- prévenez le service après-vente.

Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus grande doit être la pièce dans laquelle il se trouve. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

Si le cordon d'alimentation électrique de cet appareil a été endommagé, il faut confier son remplacement au fabricant, au service après-vente ou à une personne détenant des qualifications similaires. Les installations et réparations inexpertes peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.

Les réparations ne pourront être réalisées que par le fabricant, le service après-vente ou une personne détenant des qualifications similaires.

Il ne faut utiliser que les pièces d'origine du fabricant. Le fabricant ne garantit que les pièces d'origine car elles seules remplissent les exigences de sécurité.

S'il faut allonger le cordon de raccordement au secteur avec un prolongateur, procurez-vous-le exclusivement auprès du service après-vente.

Pendant l'utilisation

- N'utilisez pas d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (par ex. appareils de chauffage, machine à glaçons, etc.). Risque d'explosion !
- Ne dégivrez ni et ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur ! La vapeur risque d'atteindre des pièces électriques et de provoquer un court-circuit. Risque d'électrocution !
- Pour détacher le givre ou les couches de glace, n'utilisez jamais d'objets pointus ou présentant des arêtes vives. Vous risqueriez d'endommager les tuyaux de fluide réfrigérant. Le fluide réfrigérant en train de jaillir risque de s'enflammer ou de provoquer des lésions oculaires.
- Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes aérosols) ni produits explosifs. Risque d'explosion !
- Ne vous servez pas des socles, clayettes et portes comme marchepieds ou pour vous appuyer.
- Pour dégivrer et nettoyer l'appareil, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou retirez le fusible / désarmez le disjoncteur. Pour débrancher l'appareil, tirez sur la fiche mâle et non pas sur son cordon.
- Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en matières plastiques et le joint de porte. Ces derniers pourraient sinon devenir poreux.

- Ne recouvrez et n'obstruez jamais les orifices de ventilation de l'appareil.
- Cet appareil ne pourra être utilisé par des personnes (enfants compris) présentant des capacités physiques, sensorielles ou psychiques restreintes ou manquant de connaissances que sous la surveillance d'une personne chargée de leur sécurité ou après que cette dernière leur aura enseigné à utiliser l'appareil.
- Dans le compartiment congélateur, ne stockez pas de boissons, gazeuses en particulier, en bouteilles ou en canettes car elles éclateraient. Les bouteilles et les canettes risqueraient d'éclater !
- Ne portez jamais des produits surgelés à la bouche immédiatement après les avoir sorties du compartiment congélateur. Risque d'engelures !
- Évitez tout contact prolongé des mains avec les produits congelés, la glace ou les tubes de l'évaporateur, etc. Risque d'engelures !

Les enfants et l'appareil

- Ne confiez jamais l'emballage et ses pièces constitutives aux enfants. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique !
- L'appareil n'est pas un jouet pour enfants !
- Appareils équipés d'une serrure : rangez la clé hors de portée des enfants !

Dispositions générales

L'appareil convient pour

- réfrigérer et congeler des aliments,
- préparer des glaçons.

Cet appareil est destiné à un usage domestique dans un foyer privé, et à l'environnement domestique.

L'appareil a été antiparasité conformément à la directive UE 2004 / 108 / EC.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité applicables visant les appareils électriques (EN 60335-2-24).

Conseil pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège votre appareil contre les dommages susceptibles de survenir en cours de transport. Tous les matériaux qui le composent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous : à éliminer l'emballage dans le respect de l'environnement.


Pour connaître les circuits actuels de mise au rebut, adressez-vous s.v.p. à votre revendeur ou à l'administration de votre commune.

Mise au rebut de l'ancien appareil

Les appareils usagés ne sont pas des déchets dénués de valeur ! Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne

 2002 / 96 / CE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment – WEEE). La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.



Mise en garde

Avant de mettre au rebut l'appareil qui ne sert plus :

1. Débranchez sa fiche mâle.
2. Sectionnez son câble d'alimentation et retirez-le avec la fiche mâle.
3. Pour dissuader les enfants de grimper dans l'appareil, ne retirez pas les clayettes et les bacs !
4. Ne permettez pas aux enfants de jouer avec l'appareil lorsqu'il ne sert plus. Risque d'étouffement !

Les appareils réfrigérants contiennent du fluide réfrigérant. L'isolant contient des gaz. Il faut que le fluide réfrigérant et les gaz soient éliminés dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Étendue des fournitures

Après avoir déballé, vérifiez toutes les pièces pour détecter d'éventuels dégâts dus au transport.

En cas de réclamation, veuillez vous adresser au revendeur auprès duquel vous avez acquis l'appareil ou auprès de notre service après-vente.

La livraison comprend les pièces suivantes :

- Appareil encastrable
- Équipement (selon le modèle)
- Sachet avec visserie de montage
- Notice d'utilisation
- Notice de montage
- Carnet de service après-vente
- Pièce annexe de la garantie
- Informations relatives à la consommation d'énergie et aux bruits

Température ambiante, aération et profondeur de niche

Température ambiante

L'appareil a été conçu pour une catégorie climatique précise. Suivant la catégorie climatique, l'appareil est utilisable dans les températures ambiantes suivantes.

La catégorie climatique de l'appareil figure sur sa plaque signalétique, Fig. 14.

Catégorie climatique	Température ambiante admissible
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+16 °C à 38 °C
T	+16 °C à 43 °C

Remarque

L'appareil est entièrement fonctionnel à l'intérieur des limites de température ambiante prévues dans la catégorie climatique indiquée. Si un appareil de la catégorie climatique SN est utilisé à des températures ambiantes plus basses, il est possible d'exclure que l'appareil s'endommage jusqu'à une température de +5 °C.

Aération

L'air entrant en contact avec la paroi arrière de l'appareil se réchauffe. L'air chaud doit pouvoir s'échapper sans obstacle. S'il ne le peut pas, le groupe frigorifique doit fonctionner plus longtemps, ce qui augmente la consommation de courant. Pour cette raison, ne recouvrez ni et n'obstruez jamais les orifices d'aération de l'appareil.

Profondeur de niche

Une profondeur de niche de 560 mm est recommandée pour cet appareil. Si la niche est moins profonde (profondeur minimum = 550 mm), la consommation d'énergie augmente légèrement.

Lieu d'installation

Un local sec et aérable convient pour installer l'appareil. Évitez de placer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons solaires ou à proximité d'une source de chaleur telle une cuisinière, un radiateur, etc. Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une plaque isolante appropriée ou respectez les distances minimales suivantes :

- 3 cm par rapport aux cuisinières électriques ou à gaz.
- 30 cm par rapport à un appareil de chauffage au fuel ou au charbon.

Branchement de l'appareil

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins une heure avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Avant la première mise en service, nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil. (Voir le chapitre « Nettoyage de l'appareil ».)

Branchement électrique

La prise doit être proche de l'appareil et demeurer librement accessibles même après avoir installé ce dernier.

L'appareil est conforme à la classe de protection I. Raccordez l'appareil au courant alternatif 220-240 V / 50 Hz, via une prise femelle installée réglementairement et comportant un fil de terre. La prise doit être protégée par un fusible supportant un ampérage de 10 A à 16 A.

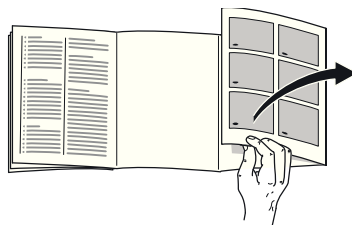
Sur les appareils qui fonctionneront dans des pays non européens, il faut vérifier que la tension et le type de courant mentionnés sur la plaque signalétique correspondent bien avec celle et celui offert par votre secteur. Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique. Fig. 14

Mise en garde

Il ne faut en aucun cas raccorder l'appareil à des fiches électroniques d'économie d'énergie.

Nos appareils peuvent être alimentés via des onduleurs pilotés par le secteur ou à pilotage sinusoïdal. Directement raccordées au réseau public, les installations photovoltaïques font appel à des onduleurs pilotés par le secteur. Dans les solutions en îlots (p. ex. sur les bateaux ou les refuges de montagne), ne disposant pas d'un raccordement direct au réseau électrique public, il faut utiliser des onduleurs à pilotage sinusoïdal.

Présentation de l'appareil



Veillez déplier la dernière page, illustrée, de la notice. La présente notice d'utilisation vaut pour plusieurs modèles.

L'équipement des modèles peut varier.

Selon le modèle, l'appareil peut différer du contenu des illustrations.

Fig. 1

* Selon le modèle.

- | | |
|-----|--|
| 1-9 | Éléments de commande |
| 10 | Eclairage |
| 11 | Clayette en verre dans le compartiment réfrigérateur |
| 12 | Clayette extractible en verre |
| 13 | Bac à légumes |
| 14* | Bac à baies |
| 15 | Calendrier de congélation |
| 16 | Bac à produits surgelés |
| 17 | Casier à beurre et à fromage |
| 18 | Rangement en contre-porte |
| 19* | Rangement Vario en contre-porte |
| 20 | Clayette à grandes bouteilles |
| A | Compartiment réfrigérateur |
| B | Compartiment congélateur |

Éléments de commande

Fig. 2

- 1 **Touche Marche / Arrêt**
Il sert à allumer et éteindre l'ensemble de l'appareil.
- 2 **Touche « Super » (compartiment congélateur)**
Pour allumer et éteindre la supercongélation.
- 3 **Touches de réglage de la température dans le compartiment congélateur**
Ces touches servent à régler la température du compartiment congélateur.
- 4 **Affichage de la température régnant dans le compartiment congélateur**
Les chiffres correspondent aux températures °C réglées dans le compartiment congélateur.
- 5 **Touche d'alarme**
Sert à désactiver l'alarme sonore (voir le chapitre « Fonction alarme »).
- 6 **Touche Holiday**
Elle sert à activer et désactiver le mode Vacances (voir le chapitre Mode Vacances).
- 7 **Touches de réglage de la température dans le compartiment réfrigérateur**
Ces touches servent à régler la température du compartiment réfrigérateur.

- 8 **Affichage de la température régnant dans le compartiment réfrigérateur**

Les chiffres correspondent aux températures °C réglées dans le compartiment réfrigérateur.

- 9 **Touche « super » compartiment réfrigérateur**
Pour allumer et éteindre la super-réfrigération.

Enclenchement de l'appareil

Fig. 2

1. Allumez l'appareil par la touche Marche / Arrêt 1.
Une alarme sonore retentit, l'affichage de température 4 clignote et la touche d'alarme 5 s'allume.
2. Le fait d'appuyer sur la touche d'alarme 5 éteint l'alarme sonore.
L'appareil commence à réfrigérer. Porte en position ouverte, l'éclairage est allumé.

Le fabricant recommande les températures suivantes :

- Compartiment réfrigérateur : +4 °C
- Compartiment congélateur : -18 °C

Remarques concernant le fonctionnement de l'appareil

- Après son allumage, l'appareil peut avoir besoin de plusieurs heures pour atteindre la température réglée. Pendant cette période, ne rangez pas de produits alimentaires dans l'appareil.
- Grâce au système NoFrost entièrement automatique, le compartiment congélateur ne se couvre pas de givre. Il n'est pas nécessaire de dégivrer.
- L'appareil chauffe légèrement une partie de ses surfaces frontales pour empêcher une condensation d'eau dans la zone du joint de porte.
- Si la porte du compartiment congélateur ne se laisse pas immédiatement rouvrir après l'avoir fermée, attendez un moment pour laisser à la dépression régnant dans le compartiment le temps de se résorber.

Réglage de la température

Fig. 2

Compartiment réfrigérateur

La température est réglable entre +2 °C et +8 °C.

Appuyez sur la touche de réglage de la température 7 jusqu'à ce que la température souhaitée soit réglée dans le compartiment réfrigérateur.

L'appareil mémorise la valeur réglée en dernier. La température réglée s'affiche à l'affichage de température 8.

Compartiment congélateur

La température est réglable entre -16 °C et -24 °C.

Appuyez sur la touche de réglage de la température 3 jusqu'à ce que la température souhaitée soit réglée dans le compartiment congélateur.

L'appareil mémorise la valeur réglée en dernier. La température réglée s'affiche à l'affichage 4.

Mode Vacances

En cas d'absence prolongée, vous pouvez commuter l'appareil sur le mode Vacances, économie en énergie lui aussi.

Le compartiment réfrigérateur commute automatiquement sur une température de +14 °C.

Pendant cette période, ne rangez pas de produits alimentaires dans le compartiment réfrigérateur.

Allumage et extinction

Fig. 2

Appuyez sur la touche Holiday 6.

Une fois le mode Vacances activé, la touche est allumée et l'indicateur de température du compartiment réfrigérateur 8 n'indique plus de température.

Fonctions d'alarme

Alarme relative à la porte

L'alarme relative à la porte (signal sonore permanent) s'active si la porte de l'appareil est restée ouverte plus d'une minute. Refermer la porte suffit pour que l'alarme sonore cesse.

Alarme de température

L'alarme de température s'enclenche lorsque la température est trop élevée dans le compartiment congélateur et que les produits surgelés risquent de s'abîmer.

Après avoir appuyé sur la touche d'alarme 5, la température la plus élevée qui a régné dans le compartiment congélateur apparaît pendant cinq secondes à l'affichage de température du compartiment congélateur 4.

Ensuite, cette valeur s'efface. L'affichage de température du compartiment congélateur 4 indique, sans clignoter, la température réglée.

A partir de ce moment-là, l'appareil recommence à déterminer et enregistrer la température la plus élevée.

L'alarme peut s'activer dans les cas suivants, sans que cela signifie que les produits congelés risquent de s'abîmer :

- lors de la mise en service de l'appareil,
- lors du rangement de grandes quantités de produits frais,
- lorsque la porte du compartiment congélateur est restée trop longtemps ouverte.

Remarque

Ne remettez pas à congeler des produits alimentaires partiellement ou entièrement décongelés. Vous pourrez les recongeler uniquement après les avoir transformés en plats pré-cuisinés (par cuisson ou rôtissage).

N'utilisez pas la durée de conservation dans son intégralité.

Désactiver l'alarme

Fig. 2

Appuyez sur la touche « alarm » 5 pour éteindre l'alarme sonore.

Contenance utile

Vous trouverez les indications relatives à la contenance utile sur la plaque signalétique de votre appareil. Fig. 14

Utiliser l'intégralité du volume de congélation

Pour pouvoir ranger la quantité maximale de produits congelés, vous pouvez retirer toutes les pièces composant l'équipement. Il devient alors possible d'empiler les produits alimentaires au bas du compartiment de congélation.

Pour retirer les pièces d'équipement

Tirez le bac à produit congelés à vous jusqu'à la butée, soulevez-le à l'avant puis extrayez-le. Fig. 3

Le compartiment réfrigérateur

Le compartiment réfrigérateur est l'endroit idéal où ranger la viande, la charcuterie, le poisson, les produits laitiers, les œufs, les plats précuisinés et les pâtisseries.

Consignes de rangement

- Rangez des produits alimentaires frais et intacts. Ils conserveront ainsi plus longtemps leur qualité et leur fraîcheur.
- Produits tout prêts et liquides conditionnés : respectez la date de conservation minimum ou la date de consommation indiquée par le fabricant.
- Pour préserver l'arôme, la teinte et la fraîcheur, rangez les produits alimentaires bien emballés ou couverts. Vous éviterez de la sorte que des pièces en plastique transmettent le goût ou se décolorent dans le compartiment réfrigérateur.
- Attendez que les boissons et aliments chauds aient refroidi à la température de la pièce avant de les ranger dans l'appareil.

Remarque

Évitez que les produits alimentaires entrent en contact avec la paroi arrière. Cela gênerait sinon la circulation de l'air.

Les produits alimentaires ou les emballages pourraient rester collés, par congélation, contre la paroi arrière.

Tenez compte des différentes zones froides dans le compartiment réfrigérateur

L'air circulant dans le compartiment réfrigérateur fait que des zones différemment froides apparaissent :

- La zone la plus froide se trouve entre la flèche imprimée sur le côté et sur la clayette qui se trouve en dessous. Fig. 5

Remarque

Rangez les produits alimentaires délicats dans la zone la plus froide (par ex. le poisson, la charcuterie, la viande).

- Zone la moins froide elle se trouve complètement en haut, contre la porte.

Remarque

Rangez dans la zone la moins froide par ex. le fromage dur et le beurre. De la sorte, le fromage peut continuer de développer son arôme et le beurre demeure tartinable.

Bac à légumes avec régulateur d'humidité

Fig. 4

Le bac à légumes est l'endroit optimal où stocker les fruits et légumes frais. Un régulateur d'humidité et un joint spécial permettent d'ajuster l'humidité de l'air dans le bac à légumes. Les fruits et légumes frais se conservent ainsi jusqu'à deux fois plus longtemps que'en cas du stockage conventionnel.

Vous pouvez adapter l'humidité de l'air régnant dans le bac à légumes en fonction de la nature et de la quantité des produits à ranger :

- Fruits principalement et appareil très rempli – humidité de l'air moins élevée
- Légumes principalement et appareil rempli de produits différents ou faiblement rempli – humidité de l'air plus élevée

Remarques

- Il est recommandé de ranger les fruits (par exemple ananas, bananes, papayes, agrumes) et légumes (par exemple les aubergines, concombres, courgettes, poivrons, tomates et pommes de terre) qui craignent le froid hors du réfrigérateur à des températures entre +8 °C à +12 °C pour en préserver optimalment la qualité et l'arôme.
- Suivant la quantité et la nature des produits stockés, de l'eau peu se condenser dans le bac à légumes. Retirez l'eau condensée avec un essuie-tout sec et ajustez l'humidité de l'air dans le bac à légumes via le régulateur d'humidité.

Super-réfrigération

Pendant la super-réfrigération, la température dans le compartiment réfrigérateur descend le plus bas possible pendant env. 15 heures. Ensuite, l'appareil commute sur la température réglée avant que vous n'activiez la super-réfrigération.

Activez la super-réfrigération par exemple

- avant de ranger de grandes quantités d'aliments.
- avant de réfrigérer rapidement des boissons.

Remarque

Si vous avez activé la super-réfrigération, l'appareil peut fonctionner plus bruyamment.

Allumage et extinction

Fig. 2

Appuyez sur la touche super du compartiment réfrigérateur 9.

Le voyant de la touche est allumé si vous avez activé la super-réfrigération.

Le compartiment congélateur

Utilisation du compartiment congélateur

- Sert à ranger des produits surgelés.
- Sert à confectionner des glaçons.
- Pur congeler des produits alimentaires.

Remarque

Veillez à ce que la porte du compartiment congélateur soit correctement fermée ! Si cette porte reste ouverte, les produits surgelés dégèleront. Le compartiment congélateur se givre fortement. En outre : gaspillage d'énergie dû à une consommation élevée d'électricité !

Capacité de congélation maximale

Sur la plaquette signalétique, vous trouverez des indications concernant la capacité de congélation maximale en 24 heures. Fig. 14

Conditions préalables à la capacité de congélation maximale

- Avant de ranger des produits alimentaires frais, allumez la supercongélation (voir le chapitre « Supercongélation »).
- Retirez les pièces d'équipement. Empilez les produits alimentaires directement sur les clayettes et au bas du compartiment congélateur.

- C'est dans le compartiment le plus haut que les quantités importantes d'aliments gèlent à cœur le plus rapidement. Si le compartiment le plus haut ne suffit pas pour obtenir la capacité de congélation indiquée sur la plaque signalétique, vous pouvez ranger la quantité restante dans le compartiment situé en dessous, en commençant du côté avant droit.
- Faites congeler les produits alimentaires frais le plus près possible des parois latérales.

Congélation et rangement

Achats de produits surgelés

- Leur emballage doit être intact.
- Ne dépassez pas la date-limite de conservation.
- Il faut que la température dans le congélateur bahut du supermarché soit de $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ ou encore plus basse.
- Utilisez de préférence un sac isotherme pour le transport puis rangez les produits le plus rapidement possible dans le compartiment congélateur.

Attention lors de rangement

- S'il faut congeler des quantités assez importantes de produits alimentaires, utilisez de préférence le compartiment le plus haut ; ils y seront congelés à la fois très vite et en douceur.
- Étalez les produits alimentaires sur une grande surface dans les compartiments et / ou dans les bacs à produits congelés.

Remarque

Veillez à ce que les produits congelés n'entrent pas en contact avec des produits frais à congeler. Le cas échéant, placez les produits congelés dans les bacs à produits congelés.

Rangement des produits surgelés

Insérez le bac à produits congelés jusqu'à la butée pour assurer une circulation impeccable de l'air.

Congélation de produits frais

Pour congeler les aliments, n'utilisez que des aliments frais et d'un aspect impeccable.

Il faudrait blanchir les légumes avant de les congeler, pour préserver le mieux possible leur valeur nutritive, leur arôme et leur teinte. Il n'est pas nécessaire de blanchir les aubergines, poivrons, courgettes et asperges.

Vous trouverez en librairie toute une bibliographie sur la congélation et le blanchissement.

Remarque

Veillez à ce que les produits alimentaires à congeler n'entrent pas en contact avec des produits déjà congelés.

- Se prêtent à la congélation : Pâtisseries, poissons et fruits de mer, viande de boucherie et gibier, volaille, fruits, légumes, herbes culinaires, œufs sans la coque, produits laitiers comme le fromage, le beurre et le fromage blanc, plats précuisinés et restes de plats tels que les soupes, ragouts, la viande et le poisson cuits, les plats aux pommes de terre, les soufflés et mets sucrés.
- Ne se prêtent pas à la congélation : Variétés de légumes habituellement dégustées crues telles que la salade ou les radis, œufs dans leur coque, raisins, pommes, poires et pêches entières, œufs cuits durs, yaourt, lait caillé, crème acidulée, crème fraîche et mayonnaise.

Emballer les surgelés

L'air ne doit pas pénétrer dans l'emballage pour que les aliments ne perdent pas leur goût ni ne sèchent pas.

1. Placez les aliments dans l'emballage.
2. Presser pour chasser l'air.
3. Obturez l'emballage hermétiquement.
4. Indiquez sur l'emballage le contenu et la date de congélation.

Emballages adaptés :

Feuilles en plastique, feuilles en polyéthylène, feuilles d'aluminium, boîtes de congélation.

Vous trouverez ces produits dans le commerce spécialisé.

Emballages inadaptés :

Le papier d'emballage, le papier sulfurisé, les feuilles de cellophane, les sacs poubelles et les sacs en plastique ayant déjà servi.

Moyens d'obturation adaptés :

Caoutchoucs, clips en plastique, ficelles, rubans adhésifs résistants au froid, ou assimilés.

Vous pouvez obturer les sachets et les feuilles en polyéthylène au moyen d'une thermosoudeuse.

Durée de conservation des produits surgelés

La durée de conservation dépend de la nature des produits alimentaires.

Si la température a été réglée sur -18 °C :

- Poisson, charcuterie, plats pré-cuisinés, pâtisseries :
jusqu'à 6 mois
- Fromage, volaille, viande :
jusqu'à 8 mois
- Fruits et légumes :
jusqu'à 12 mois

Supercongélation

Il faudrait congeler les produits alimentaires à cœur le plus rapidement possible afin de préserver leurs vitamines, leur valeur nutritive, leur aspect et leur goût.

Pour empêcher une hausse indésirable de la température, allumez la supercongélation quelques heures avant de ranger des produits alimentaires frais. 4 à 6 heures suffisent généralement.

L'appareil fonctionne désormais en permanence. Le compartiment congélateur atteint une température très basse.

S'il faut utiliser la capacité de congélation maximale, il faut enclencher la supercongélation 24 heures avant de ranger des produits frais.

Vous pouvez congeler des quantités moins importantes de produits alimentaires (jusqu'à 2 kg) dans le compartiment le plus haut, sans la supercongélation.

Remarque

Si vous avez activé la supercongélation, l'appareil peut fonctionner plus bruyamment.

Allumage et extinction

Fig. 2

Appuyez sur la touche « super » 2.

A l'enclenchement de la supercongélation, le voyant de la touche s'allume.

La supercongélation se désactive automatiquement au bout de 2½ jours.

Décongélation des produits

Selon la nature et l'utilisation des produits surgelés, vous pouvez choisir entre plusieurs possibilités :

- à la température ambiante,
- dans le réfrigérateur,
- dans le four électrique, avec / sans ventilateur à air chaud,
- dans le micro-ondes.

Attention

Ne remettez pas à congeler des produits alimentaires partiellement ou entièrement décongelés. Vous pourrez les recongeler uniquement après les avoir transformés en plats pré-cuisinés (par cuisson ou rôtissage).

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date limite de conservation.

Equipement

(selon le modèle)

Clayettes en verre

Fig. **6**

Dans le volume intérieur, vous pouvez faire varier la configuration des clayettes suivant besoins : Pour ce faire, tirez la clayette, soulevez-la à l'avant et retirez-la.

Clayette coulissante en verre

Fig. **7**

Il est possible d'extraire la clayette coulissante pour avoir une meilleure vue d'ensemble sur les produits alimentaires rangés.

Clayette rétractable (Vario)

Fig. **8**

Pour pouvoir stocker des produits hauts (p. ex. des verseuses ou bouteilles), il est possible de retirer la partie avant de la clayette Vario et de la faire coulisser sous la partie arrière.

Rangement Vario en contre-porte

Fig. **9**

Vous pouvez déplacer latéralement le rangement Vario en contreporte pour pouvoir placer des grandes bouteilles dans le rangement du bas.

Porte-bouteilles

Fig. **10**

Le porte-bouteilles empêche ces dernières de se renverser lorsque vous ouvrez et refermez la porte.

Calendrier de congélation

Fig. 1/15

Pour que la qualité des produits congelés ne diminue pas, ne dépassez pas la durée de stockage. La durée de stockage dépend de la nature de l'aliment. Les chiffres à côté des symboles indiquent en mois la durée de conservation permise pour le produit concerné. Produits surgelés en vente habituelle dans le commerce : vérifiez la date de fabrication ou la date limite de conservation.

Bac à glaçons

Remplissez le bac à glaçons aux $\frac{3}{4}$ d'eau potable puis rangez-le dans le compartiment congélateur.

Si le bac est resté collé dans le compartiment congélateur, n'utilisez qu'un instrument émoussé pour le décoller (un manche de cuiller par ex.).

Pour enlever les glaçons du bac, passez-le brièvement sous l'eau du robinet ou déformez légèrement le bac.

Accumulateurs de froid

(si livraison d'origine, le nombre peut varier)

Lors d'une coupure de courant ou en cas de panne, les accumulateurs de froid retardent le réchauffement des produits surgelés stockés dans l'appareil. Pour parvenir à la durée maximale de stockage, placez l'accumulateur de froid sur les produits alimentaires situés dans le compartiment le plus haut.

Vous pouvez également vous servir des accumulateurs de froid pour emporter des aliments par ex. dans un sac isotherme et les conserver ainsi au frais pendant une durée limitée.

Autocollant « OK »

(selon le modèle)

Le contrôle de température « OK » permet de signaler les températures inférieures à +4 °C. Si l'autocollant n'affiche pas « OK », abaissez la température par palier.

Remarque

A la mise en service de l'appareil, ce dernier peut mettre jusqu'à 12 heures avant d'atteindre la température correcte.



Réglage correct

Arrêt et remisage de l'appareil

Coupure de l'appareil

Fig. 2

Appuyez sur la touche Marche / Arrêt 1. L'indicateur de température s'éteint. Le groupe frigorifique s'éteint.

Remisage de l'appareil

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir :

1. Éteignez l'appareil.
2. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte.
3. Nettoyez l'appareil.
4. Laissez la porte de l'appareil ouverte.

Si vous dégivrez l'appareil

Le dégivrage du compartiment réfrigérateur est entièrement automatique

Pendant que le groupe frigorifique tourne, des gouttelettes d'eau de condensation ou du givre se forment contre la paroi arrière du compartiment réfrigérateur. Ce phénomène est le résultat du fonctionnement de l'appareil. Inutile d'essuyer les gouttelettes d'eau de dégivrage ou de gratter le givre. La paroi arrière se dégivre automatiquement. L'eau du dégivrage s'écoule par la rigole d'écoulement à cet effet, Fig. 11. Ensuite, elle gagne le groupe frigorifique où elle s'évapore.

Remarque

Maintenez les rigoles à eau de dégivrage et le trou d'écoulement propres afin que cette eau puisse s'écouler.

Compartiment congélateur

Grâce au système NoFrost entièrement automatique, le compartiment congélateur ne se couvre pas de givre. La nécessité de dégivrer disparaît.

Nettoyage de l'appareil



Attention

- N'utilisez aucun produit de nettoyage ni aucun solvant contenant du sable, du chlorure ou de l'acide.
- N'utilisez jamais d'éponges abrasives ou susceptibles de rayer. Des zones corrodées pourraient apparaître sur les surfaces métalliques.
- Ne nettoyez jamais les clayettes et les bacs au lave-vaisselle. Ces pièces pourraient se déformer !

Procédure :

1. Éteignez l'appareil avant de le nettoyer.
2. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte !
3. Sortez les produits alimentaires et rangez-les dans un endroit frais. Posez l'accumulateur de froid (si présent) sur les produits alimentaires.
4. Attendez que la couche de givre ait fondu.
5. Ne nettoyez l'appareil qu'avec un chiffon doux, de l'eau tiède et du produit à vaisselle présentant un pH neutre. Veillez à ce que l'eau de rinçage ne pénètre pas dans l'éclairage et qu'elle ne gagne pas la zone d'évaporation via l'orifice d'écoulement.
6. N'essuyez le joint de porte qu'avec un chiffon et de l'eau propre ; ensuite, séchez-le à fond.
7. Après le nettoyage : rebranchez la fiche mâle de l'appareil puis réenclenchez-le.
8. Remettez les produits alimentaires en place.

Équipement

Pour nettoyer, il est possible de retirer toutes les pièces variables de l'appareil.

Retirer les clayettes en verre

Fig. 6

Pour ce faire, tirez la clayette, soulevez-la à l'avant et retirez-la.

Retirer la clayette en verre coulissante

Fig. 7

Des deux côtés, appuyez par-dessous sur les leviers, tirez la clayette en verre en avant, abaissez-la puis faites-la pivoter latéralement pour l'extraire.

Rigole d'écoulement de l'eau de dégivrage

Fig. 11

Avec un bâtonnet ouaté ou un objet similaire, nettoyez régulièrement la rigole et le trou d'écoulement afin que l'eau de dégivrage puisse s'écouler.

Sortir les supports en contre-porte

Fig. 12

Soulevez les supports et retirez-les.

Extraire la clayette en verre au dessus du bac à légumes

Fig. 13

Vous pouvez retirer et démonter la clayette en verre pour la nettoyer.

Remarque

Avant de retirer la clayette en verre, sortez d'abord le bac à légumes.

Retirer le bac

Fig. 3

Tirez le bac à vous jusqu'à la butée, soulevez-le à l'avant puis extrayez-le.

Odeurs

Si des odeurs désagréables se manifestent :

1. Éteignez l'appareil par la touche Marche / Arrêt. Fig. 2/1
2. Sortez tous les produits alimentaires de l'appareil.
3. Nettoyez l'intérieur de l'appareil (voir le chapitre « Nettoyage de l'appareil »).
4. Nettoyez tous les emballages.
5. Pour empêcher l'apparition d'odeurs, mettez sous emballage hermétique les produits alimentaires qui dégagent une forte odeur.
6. Remettez l'appareil en marche.
7. Rangez les produits alimentaires.
8. Au bout de 24 heures, vérifiez si de nouveau des odeurs sont apparues.

Éclairage (LED)

Votre appareil est équipé d'un éclairage par LED ne demandant pas d'entretien.

Les réparations de cet éclairage sont exclusivement réservées au service après-vente ou à des spécialistes autorisés.

Economies d'énergie

- Placez l'appareil dans un local sec et aérable. Veillez à ce que l'appareil ne soit pas directement exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (par ex. radiateur, cuisinière).
Utilisez le cas échéant une plaque isolante.
- Choisir une profondeur de niche de 560 mm.
Une niche d'une profondeur inférieure accroît la consommation d'énergie.
- Attendez que les plats chauds aient refroidi avant de les ranger dans le compartiment congélateur.
- Déposez le produit congelé dans le compartiment réfrigérateur et profitez de son froid pour refroidir les produits alimentaires.
- N'ouvrez la porte de l'appareil que le plus brièvement possible.
- Veillez à ce que la porte du compartiment congélateur soit correctement fermée.
- De temps en temps, nettoyez le dos de l'appareil, ceci pour éviter une hausse de la consommation d'électricité.
- L'agencement des pièces d'équipement n'influe pas sur l'énergie absorbée par l'appareil.

Bruits de fonctionnement

Bruits parfaitement normaux

Bourdonnement sourd

Les moteurs tournent (par ex. groupes frigorifiques, ventilateur).

Clapotis, sifflement léger ou gargouillis

Le fluide frigorigène circule dans les tuyaux.

Cliquetis

Le moteur, les interrupteurs ou les électrovannes s'allument / s'éteignent.

Éviter la génération de bruits

L'appareil ne repose pas d'aplomb

Veillez mettre l'appareil d'aplomb à l'aide d'un niveau à bulle. Si nécessaire, insérez quelque chose dessous.

Les bacs ou surfaces de rangement vacillent ou se coincent

Vérifiez les pièces amovibles puis remettez-les en place correctement.

Des bouteilles ou récipients se touchent

Eloignez légèrement les bouteilles ou récipients les uns des autres.

Remédier soi même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente (SAV) :

Vérifiez svp si vous ne pouvez pas remédier vous-même au dérangement à l'aide des instructions qui suivent.

Vous éviterez des dépenses inutiles car le déplacement du technicien du SAV vous sera facturé même pendant la période de garantie.

Dérangement	Cause possible	Remède
La température dévie fortement par rapport au réglage.		Dans certains cas, il suffira d'éteindre l'appareil pendant 5 minutes. Si la température est trop élevée, vérifiez au bout de seulement quelques heures si un rapprochement de la température a eu lieu. Si la température est trop basse, vérifiez à nouveau la température le lendemain.
Aucun voyant ne s'allume.	Coupure de courant ; disjoncteur disjoncté ; fiche mâle pas complètement branchée dans la prise.	Branchez la fiche mâle dans la prise de courant. Vérifiez s'il y a du courant, vérifiez les fusibles / disjoncteurs.
L'alarme sonore retentit, la touche « alarm » est allumée. Fig. 2/5	L'appareil est ouvert.	Pour désactiver l'alarme sonore, appuyez sur la touche « alarm » 5. Fermez l'appareil.
La température est trop élevée dans le compartiment congélateur ! Les produits surgelés risquent de s'abîmer !	Orifices d'entrée et de sortie d'air recouverts. Vous avez mis d'un coup trop de produits à congeler.	Veillez à ce que l'air puisse entrer et sortir librement. Ne dépassez pas la capacité de congélation maximale. Après avoir supprimé ce dérangement, la touche « alarm » 5 s'éteint au bout d'un certain temps.

Dérangement	Cause possible	Remède
La mention « E.. » apparaît à l'affichage de température.	L'électronique a détecté un défaut.	Appelez le service après-vente.
L'affichage de température du compartiment congélateur clignote, Fig. 2/4.	L'appareil est ouvert.	Pour désactiver l'alarme sonore, appuyez sur la touche d'alarme, Fig. 2/5.
L'alarme sonore retentit.	Orifices d'entrée et de sortie d'air recouverts.	Fermez l'appareil. Veillez à ce que l'air puisse entrer et sortir librement.
La touche d'alarme est allumée. Fig. 2/5	Vous avez mis d'un coup trop de produits à congeler.	Ne dépassez pas la capacité de congélation maximale.
La température est trop élevée dans le compartiment congélateur ! Les produits surgelés risquent de s'abîmer !		Une fois le dérangement supprimé, le voyant d'alarme s'éteint au bout d'un certain temps.
L'indicateur de température du compartiment congélateur clignote, Fig. 2/4.	En raison d'un dérangement, la température a trop monté à un certain moment dans le compartiment congélateur.	Après avoir appuyé sur la touche d'alarme 5, le clignotement de l'indicateur de température cesse. Fig. 2/4 La température la plus élevée qui a régné dans le compartiment congélateur s'affiche pendant 5 secondes.
L'appareil ne réfrigère pas, l'affichage de température et l'éclairage intérieur sont allumés.	L'appareil se trouve sur le mode Exposition.	Appuyez sur la touche d'alarme, Fig. 2/5, pendant 10 secondes, jusqu'à ce qu'une tonalité de confirmation se fasse entendre. Vérifiez au bout d'un certain temps si l'appareil réfrigère.

Autodiagnostic de l'appareil

Votre appareil est équipé d'un programme automatique d'autodiagnostic qui vous affiche les sources de défauts ; seul le service après-vente est en mesure de les supprimer.

Lancer l'autodiagnostic de l'appareil

1. Éteignez l'appareil et attendez 5 minutes.
2. Enclenchez l'appareil.
3. Appuyez sur la touche « alarm », Fig. 2/5, pour éteindre l'alarme sonore.

En l'absence d'alarme sonore, cette étape disparaît.

4. Au cours des 10 premières secondes consécutives à l'allumage de l'appareil, appuyez sur la touche « super » (Fig. 2/2) pendant 3 à 5 secondes jusqu'à ce qu'un signal sonore se fasse entendre.

Le programme d'auto-test démarre. Pendant l'autodiagnostic, un signal sonore long retentit.

Une fois l'autodiagnostic terminé et si un signal sonore retentit deux fois, cela signifie que votre appareil fonctionne correctement.

Si la touche « super » clignote pendant 10 secondes et si 5 signaux sonores retentissent, il y a présence d'un défaut. Veuillez prévenir le service après-vente.

Terminer l'autodiagnostic de l'appareil

Une fois le programme exécuté, l'appareil revient sur le service normal.

Service après-vente

Pour connaître le service après-vente situé le plus près de chez vous, consultez l'annuaire téléphonique ou le répertoire des services après-vente (SAV). Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (E-Nr.) de l'appareil et son numéro de fabrication (FD).

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique Fig. 14

Aidez-nous à éviter des déplacements inutiles : indiquez les numéros de série et de fabrication. Vous économiserez ainsi des suppléments de frais inutiles.

Commande de réparation et conseils en cas de dérangements

Vous trouverez les données de contact pour tous les pays dans l'annuaire ci-joint du service après-vente.

FR	01 40 10 12 00
B	070 222 142
CH	0848 840 040

Avvertenze di sicurezza e potenziale pericolo

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente tutte le istruzioni per l'uso ed il montaggio. Esse contengono importanti informazioni per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Il produttore non è responsabile se voi trascurate le indicazioni ed avvertenze del libretto d'istruzioni per l'uso. Conservare tutta la documentazione per l'uso futuro oppure per eventuali successivi proprietari.

Elementi tecnici di sicurezza

Quest'apparecchio contiene una piccola quantità di gas refrigerante (R600a), un gas Eco-Compatibile, ma infiammabile. Prevenire danneggiamenti ai raccordi del circuito refrigerante durante il trasporto o l'installazione dell'apparecchio. Il gas fuoriuscendo per effetto della pressione, può provocare irritazioni agli occhi.

In caso di danni:

- tenere lontano dall'apparecchio fiamme o fonti di accensione,
- ventilare l'ambiente per alcuni minuti,
- spegnere l'apparecchio ed estrarre la spina di alimentazione elettrica,
- informare il Servizio Assistenza Clienti autorizzato.

La quantità di gas refrigerante contenuta nel vostro apparecchio, circa 8 gr. è indicata nella targhetta d'identificazione posta all'interno dell'apparecchio. Nel caso in cui il cavo di collegamento elettrico dovesse subire danni, è necessario sostituirlo, coinvolgere il servizio assistenza clienti autorizzato o un elettricista qualificato ad eseguire questa operazione.

Installazioni o riparazioni eseguite da personale non autorizzato, possono potenzialmente creare pericolo per l'utente e danni all'apparecchio. Le riparazioni vanno eseguite dal servizio assistenza clienti autorizzato

Le riparazioni vanno eseguite dal servizio assistenza clienti autorizzato o da personale qualificato ad eseguire questa operazione.

È consentito usare solo parti di ricambio originali del costruttore. Solo con l'impiego di detti componenti il costruttore garantisce che i requisiti di sicurezza del prodotto siano rispettati. Il prolungamento del cavo elettrico di alimentazione deve essere eseguito dal servizio assistenza clienti autorizzato.

Nell'uso

- Non usare mai apparecchi elettrici nell'interno di questo apparecchio (per es. apparecchi di riscaldamento, produttori di ghiaccio elettrici ecc.). Pericolo di esplosione!
- Non sbrinare o pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti elettriche e provocare un cortocircuito. Pericolo di scarica elettrica!

- Non utilizzare oggetti appuntiti o affilati per rimuovere gli strati di brina o ghiaccio. Così facendo si possono danneggiare i raccordi del circuito refrigerante. Il gas fuoriuscendo sotto effetto della pressione, può provocare infiammazione agli occhi.
- Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (per es. bombolette spray) e sostanze esplosive. Pericolo di esplosione!
- Non usare impropriamente lo zoccolo, i cassetti estraibili, le porte ecc. come pedana d'appoggio oppure come sostegno.
- Per lo sbrinamento e la pulizia estrarre la spina d'alimentazione o disinserire l'interruttore di sicurezza. Evitare di esercitare trazioni sul cordone elettrico, ma impugnare correttamente la spina.
- Conservare alcool ad alta gradazione solo ermeticamente chiuso ed in posizione verticale.
- Evitare che olii o grassi imbrattino parti plastiche o le guarnizioni delle porte. Altrimenti le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta diventano porose.
- Non ostruire le aperture di passaggio dell'aria di aereazione dell'apparecchio.
- L'uso di questo apparecchio è consentito a persone (bambini compresi) con ridotte capacità fisiche, sensoriali o psichiche o insufficienti conoscenze solo se sorvegliate da una persona responsabile della loro sicurezza o se da questa adeguatamente istruite nell'uso dell'apparecchio.

- Non conservare nel congelatore liquidi in bottiglia e lattine (specialmente le bevande contenenti anidride carbonica). Bottiglie e lattine possono rompersi!
- Non mettere in bocca alimenti congelati appena presi dal congelatore. Pericolo di ustioni!
- Evitare il contatto prolungato delle mani con alimenti congelati, ghiaccio o i raccordi dell'evaporatore ecc.. Pericolo di ustioni!

Bambini in casa

- Non abbandonare parti dell'imballaggio che possano essere fonte di gioco per i bambini. Pericolo di soffocamento causato da scatole di cartone, fogli di plastica, polistirolo!
- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- Per apparecchi con serratura della porta: conservare la chiave fuori della portata dei bambini!

Norme generali

L'apparecchio è idoneo

- per raffreddare e congelare alimenti,
- per preparare ghiaccio.

Questo apparecchio è destinato all'uso domestico privato nelle famiglie ed all'ambiente domestico.

L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi secondo la direttiva UE 2004/108/EC.

La tenuta ermetica del circuito del freddo è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici (EN 60335-2-24).

Avvertenze per lo smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio

L'imballaggio ha protetto l'apparecchio da eventuali danni da trasporto. Tutti i materiali impiegati sono Eco-Compatibili e riciclabili. Il Vostro contributo: smaltite l'imballaggio secondo la vigenti norme.

Chiedere informazioni circa le piattaforme di smaltimento locale alla propria amministrazione comunale.

Rottamazione di un apparecchio dismesso

Gli apparecchi dismessi dispongono ancora di un valore residuo! Un corretto smaltimento nel rispetto dell'ecologia, permette di recuperare materie prime pregiate.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2002/96/CE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (Waste Electrical and Electronic Equipment – WEEE). Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

Avviso

In caso di apparecchi fuori uso

1. Estrarre la spina di alimentazione.
2. Troncare il cavo elettrico di collegamento e rimuoverlo unitamente alla spina.
3. Non estrarre i ripiani e i contenitori, questo rende più difficile ai bambini di entrare nel vano frigo dell'apparecchio!
4. Vietare ai bambini di giocare con un apparecchio dismesso. Pericolo di asfissia!

I frigoriferi contengono gas nel circuito refrigerante e gas nell'isolamento. Refrigerante e gas devono essere smaltiti in modo appropriato. Evitare di danneggiare i raccordi del circuito refrigerante, durante il conferimento dell'apparecchio alla piattaforma di riciclaggio.

Dotazione

Dopo il disimballo controllare l'apparecchio per accertare eventuali danni di trasporto.

In caso di contestazioni rivolgersi al Vs. fornitore, presso il quale l'apparecchio è stato acquistato.

La dotazione comprende i seguenti componenti:

- Apparecchio da incasso
- Accessori (a secondo del modello)
- Busta con il materiale utile al montaggio
- Istruzioni per l'uso

- Istruzioni per il montaggio
- Libretto del servizio assistenza clienti autorizzato
- Allegato di garanzia convenzionale
- Informazioni sul consumo energetico e sui possibili rumori

Temperatura ambiente, ventilazione e profondità della nicchia

Temperatura ambiente

L'apparecchio è progettato per una specifica classe climatica. In funzione di questa, l'apparecchio può essere usato alle seguenti temperature ambientali.

La classe climatica è indicata nella targhetta porta-dati. Figura 14

Classe climatica	Temperatura ambiente ammessa
SN	da +10 °C a 32 °C
N	da +16 °C a 32 °C
ST	da +16 °C a 38 °C
T	da +16 °C a 43 °C

Avvertenza

L'apparecchio è perfettamente efficiente nei limiti di temperatura ambiente della classe climatica indicata. Se un apparecchio della classe climatica SN viene messo in funzione a temperature ambiente inferiori, possono essere esclusi danni all'apparecchio fino ad una temperatura di +5 °C.

Ventilazione

L'aria sulla parete posteriore dell'apparecchio si riscalda. L'aria riscaldata deve poter defluire liberamente. Altrimenti il refrigeratore deve lavorare di più. Questo aumenta il consumo di energia elettrica. Perciò: evitare assolutamente di coprire o di ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria!

Profondità della nicchia

Per l'apparecchio si consiglia una profondità della nicchia di 560 mm. Una minore profondità della nicchia – minimo 550 mm – fa aumentare leggermente l'assorbimento di energia.

Luogo d'installazione

Per l'installazione è idoneo un ambiente asciutto ventilato. Il luogo d'installazione non deve essere esposto all'irradiazione solare diretta e non essere vicino ad una fonte di calore, come stufa, calorifero ecc. Se è inevitabile l'installazione accanto ad una fonte di calore, utilizzare un idoneo pannello isolante, oppure rispettate le seguenti distanze minime dalla fonte di calore.

- Da cucine elettriche o a gas 3 cm.
- Da stufe ad olio o a carbone 30 cm.

Collegare l'apparecchio

Dopo avere posizionato l'apparecchio, attendere circa 1 ore prima di metterlo in funzione, questo assicura che l'olio lubrificante si raccolga nella parte bassa del motore e non penetri nel circuito di raffreddamento.

Pulire l'interno dell'apparecchio prima di attivarne la funzione (vedi capitolo «Pulizia dell'apparecchio»).

Allacciamento elettrico

La presa elettrica deve essere vicino all'apparecchio ed accessibile anche ad installazione avvenuta dell'apparecchio.

L'apparecchio è conforme alla classe d'isolamento I. Collegare l'apparecchio a tensione alternata di 220-240 V/50 Hz utilizzando una presa elettrica dotata di connettore di messa a terra. La presa deve essere protetta con dispositivo elettrico di sicurezza da 10-16 A.

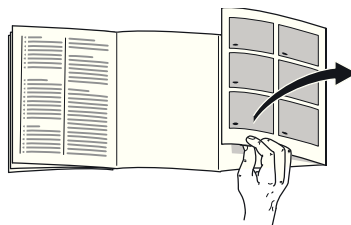
Per apparecchi, che vengono impiegati in paesi non europei, controllare se la tensione indicata corrisponda ai valori della locale rete elettrica. Questi dati sono riportati nella targhetta porta-dati. Figura 14

Avviso

I nostri apparecchi possono essere collegati ad un inverter sinusoidale di rete.

Gli inverter di rete vengono utilizzati in abbinamento a impianti fotovoltaici e collegati direttamente alla rete elettrica pubblica. Usare inverter sinusoidali nel caso di soluzioni speciali (es. imbarcazioni oppure nelle baite in montagna), laddove non sia disponibile un collegamento elettrico diretto alla rete pubblica.

Conoscere l'apparecchio



Svolgere l'ultima pagina con le figure. Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per vari modelli, pertanto le dotazioni possono variare. Nelle illustrazioni sono possibili differenze.

Figura 1

* Non in tutti i modelli.

- 1-9 Elementi di comando
- 10 Illuminazione
- 11 Ripiano di vetro nel frigorifero
- 12 Ripiano estraibile in vetro
- 13 Cassetto per verdure
- 14* Vassoio per frutti di bosco
- 15 Calendario di congelamento
- 16 Cassetto surgelati
- 17 Scomparto per burro e formaggio
- 18 Balconcino della porta
- 19* Balconcino della porta variabile
- 20 Ripiano per bottiglie grandi

- A Frigorifero
- B Congelatore

Elementi di comando

Figura 2

- 1 **Pulsante Acceso/Spento**
Serve per accendere e spegnere l'intero apparecchio.
- 2 **Pulsante «Super» (congelatore)**
Dispositivo per attivare o disattivare il super-congelamento.
- 3 **Pulsanti di regolazione temperatura del congelatore**
Con questi pulsanti si regola la temperatura del congelatore.
- 4 **Indicatore temperatura del congelatore**
I numeri corrispondono alle temperature del congelatore regolate in °C.
- 5 **Pulsante di allarme**
Serve per disattivare il segnale acustico di allarme (vedi capitolo «Funzione di allarme»).
- 6 **Pulsante Holiday**
Serve per attivare e disattivare la modalità vacanza (vedi il capitolo Modo vacanza).
- 7 **Pulsanti di regolazione temperatura del frigorifero**
Con questi pulsanti si regola la temperatura del frigorifero.
- 8 **Indicatore temperatura frigorifero**
I numeri corrispondono alle temperature del frigorifero regolate in °C.
- 9 **Pulsante «super» Frigorifero**
Dispositivo per attivare o disattivare il super-raffreddamento.

Accendere l'apparecchio

Figura 2

1. Accendere l'apparecchio con il pulsante Acceso/Spento 1. Viene emesso un segnale acustico, il display della temperatura 4 lampeggia ed il pulsante di allarme 5 si accende.
2. Il segnale acustico viene disattivato, premendo il pulsante di allarme 5. L'apparecchio inizia a raffreddare. Quando la porta è aperta l'illuminazione è accesa.

All'origine sono consigliate le seguenti temperature:

- Frigorifero: +4 °C
- Congelatore: -18 °C

Istruzioni per il funzionamento

- Alla prima accensione possono trascorrere diverse ore prima che l'apparecchio raggiunga la temperatura selezionata. Durante questo periodo evitare di introdurre alimenti nell'apparecchio.
- Grazie al sistema automatico «NoFrost» nel vano congelatore non si forma ghiaccio. Un intervento di sbrinamento non è necessario.
- Il perimetro anteriore dell'apparecchio è leggermente caldo, questo impedisce la formazione di condensato nella zona della guarnizione della porta.
- Se la porta del congelatore, dopo averla chiusa, oppone resistenza ad una nuova apertura, attendere un attimo finché le pressioni interne non si siano compensate.

Regolare la temperatura

Figura 2

Frigorifero

La temperatura può essere regolata da +2 °C a +8 °C.

Premere ripetutamente il pulsante di regolazione temperatura 7 finché non è viene raggiunta la temperatura del frigorifero desiderata.

L'ultimo valore regolato viene memorizzato. La temperatura regolata è visualizzata nel display della temperatura 8.

Congelatore

La temperatura può essere regolata da -16 °C a -24 °C.

Premere ripetutamente il pulsante di regolazione temperatura 3 finché non è regolata la temperatura del congelatore desiderata.

L'ultimo valore regolato viene memorizzato. La temperatura regolata viene visualizzata nel display 4.

Modo Vacanza

In caso di assenza prolungata si può commutare l'apparecchio nel modo Vacanza, per il risparmio energetico.

La temperatura del frigorifero viene commutata automaticamente a +14 °C.

In questo periodo non immettere alimenti nel frigorifero.

Accendere e spegnere

Figura 2

Premere il pulsante Holiday 6.

Quando la modalità vacanza è attivata, il pulsante si accende ed il display temperatura del frigorifero 8 non indica più la temperatura.

Funzioni di allarme

Allarme porta

L'allarme porta (suono continuo) si attiva quando la porta dell'apparecchio resta aperta per oltre un minuto. Chiudendo la porta il segnale acustico si disattiva di nuovo.

Allarme temperatura

L'allarme temperatura si attiva se la temperatura nel vano del congelatore è troppo alta e gli alimenti congelati sono a rischio.

Premendo il pulsante di allarme 5, il display della temperatura del congelatore 4 indica per cinque secondi la temperatura più alta raggiunta nel congelatore.

Questo valore viene poi cancellato. Il display della temperatura del congelatore 4 indica, senza intermittenza, la temperatura impostata per il congelatore.

Iniziando da questo momento la massima temperatura viene di nuovo rilevata e memorizzata.

Attivazione del segnale acustico di allarme senza che questo costituisca pericolo per gli alimenti congelati:

- alla prima messa in funzione dell'apparecchio,
- all'introduzione di grandi quantità di alimenti freschi,
- quando si tiene la porta del congelatore aperta troppo a lungo.

Avvertenza

Non ricongelare gli alimenti parzialmente o completamente scongelati.

Questi possono essere di nuovo congelati solo dopo avere preparato (mediante qualsiasi tipo di cottura) pietanze pronte all'uso.

Non utilizzare più interamente la durata max. di conservazione

Disattivare l'allarme

Figura 2

Premere il tasto di allarme 5 per disattivare il segnale acustico.

Capacità utile totale

I dati di volume utile sono indicati sulla targhetta d'identificazione dell'apparecchio. Figura 14

Sfruttare interamente il volume utile

Per sistemare la quantità massima di surgelati, tutte le parti dell'attrezzatura interna possono essere rimosse. Gli alimenti possono essere accatastati direttamente sui ripiani e sul fondo del congelatore.

Rimozione degli accessori

Estrarre i cassetti surgelati fino all'arresto, sollevarli avanti ed estrarli. Figura 3

Il frigorifero

Il frigorifero è il luogo di conservazione ideale per carne, salumi, pesce, latticini, uova, alimenti pronti e prodotti da forno.

Tenere presente nella conservazione

- Conservare alimenti freschi, integri. Così la qualità e la freschezza si conservano più a lungo.
- Per i prodotti pronti ed alimenti confezionati osservare la data minima di conservazione o la data di consumo indicata dal produttore.
- Sistemare gli alimenti ben confezionati o coperti, per conservare aroma, colore e freschezza. Si evitano così contaminazioni di gusto e alterazioni di colore delle parti di plastica nel frigorifero.
- Fare prima raffreddare gli alimenti e le bevande caldi, poi metterli nell'apparecchio.

Avvertenza

Evitare gli alimenti vengano a contatto con la parete di fondo. In tal caso la circolazione dell'aria viene impedita.

Durante il congelamento, le confezioni degli alimenti possono attaccarsi alla parete di fondo.

Considerare le zone più fredde nel frigorifero

La circolazione dell'aria nel frigorifero, genera delle zone con temperature differenti:

- La zona più fredda viene indicata da una freccia impressa sulle pareti laterali ed il sottostante ripiano.
Figura 5

Avvertenza

Conservare nella zona più fredda gli alimenti delicati (per es. pesce, salsiccia, carne).

- La zona meno fredda è nella parte più alta della porta.

Avvertenza

Conservare nelle zone meno fredde ad es. formaggio duro e burro. Il formaggio può così continuare a diffondere il suo aroma e il burro resta spalmabile.

Cassetto per verdure con regolatore di umidità

Figura 4

Il cassetto per verdure è il luogo di conservazione ottimale per frutta e verdura fresche. L'umidità dell'aria nel cassetto per verdure può essere adattata per mezzo di un regolatore di umidità e una speciale chiusura a tenuta. Con ciò la durata di conservazione di frutta e verdura fresche si raddoppia rispetto alla conservazione tradizionale.

L'umidità dell'aria nel cassetto per verdure può essere regolata a seconda del tipo e della quantità dei prodotti da conservare:

- soprattutto frutta e in caso di carico elevato – bassa umidità dell'aria
- soprattutto verdura e in caso di carico misto o di carico ridotto – alta umidità dell'aria

Avvertenze

- Per la conservazione ottimale della qualità e dell'aroma di frutta (ad es. ananas, banane, papaie ed agrumi) ed ortaggi (ad es. melanzane, cetrioli, zucchine, peperoni, pomodori e patate) che temono il freddo, conservarle fuori del frigorifero a temperature di +8 °C a +12 °C circa.
- A seconda della quantità e del tipo del prodotto conservato, nel cassetto per verdure può formarsi condensa. Rimuovere la condensa con un panno asciutto e adattare l'umidità dell'aria nel cassetto per verdure con il regolatore di umidità.

Super-raffreddamento

Durante il super-raffreddamento il vano frigorifero viene raffreddato quanto più possibile per ca. 15 ore. In seguito viene regolato automaticamente alla temperatura impostata prima del super-raffreddamento.

Inserire il super-raffreddamento per es.

- prima d'introdurre grandi quantità di alimenti.
- per il raffreddamento rapido di bevande.

Avvertenza

Con il super-raffreddamento del frigo attivo, i rumori determinati dal funzionamento saranno maggiori.

Accendere e spegnere

Figura 2

Premere il pulsante super del frigorifero 9.

Il pulsante è acceso quando il super-raffreddamento è inserito.

Il congelatore

Usare il congelatore

- Per conservare alimenti surgelati.
- Per produrre cubetti di ghiaccio.
- Per il congelamento di alimenti.

Avvertenza

Attenzione che la porta del congelatore sia chiusa correttamente! Se la porta è aperta gli alimenti surgelati si scongelano. Il congelatore forma molto ghiaccio. Inoltre: spreco di energia a causa di alto consumo di corrente elettrica!

Max. capacità di congelamento

Indicazioni sulla max. possibilità di congelamento in 24 ore sono riportate sulla targhetta d'identificazione. Figura 14

Condizioni per la max. capacità di congelamento

- Prima di introdurre prodotti freschi inserire il super congelamento (vedi il capitolo «Super congelamento»).
- Rimuovere gli accessori. Accumulare gli alimenti direttamente sui ripiani e sul fondo del congelatore.
- Maggiori quantità di alimenti si congelano molto più rapidamente nel vano superiore. Se il vano superiore non basta per la capacità di congelamento indicata sulla targhetta porta-dati, il quantitativo restante può essere conservato nel vano sottostante, iniziando da avanti a destra.
- Congelare gli alimenti freschi possibilmente vicino alle pareti laterali.

Congelare e conservare

Acquisto di alimenti surgelati

- La confezione non deve essere danneggiata.
- Rispettare la data di conservazione.
- La temperatura nell'espositore-congelatore di vendita deve essere $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ o inferiore.
- Trasportare gli alimenti surgelati possibilmente in una borsa termica e conservarli poi al più presto possibile nel congelatore.

Tenere presente nella sistemazione

- Congelare grandi quantità di alimenti preferibilmente nello scomparto superiore, dove essi si congelano molto velocemente e quindi anche delicatamente.
- Disporre gli alimenti distesi in piano negli scomparti o nei cassetti surgelati.

Avvertenza

Gli alimenti già congelati non devono entrare in contatto con gli alimenti da congelare. Eventualmente spostare gli alimenti congelati nei cassetti surgelati.

Conservazione degli alimenti congelati

Per garantire la perfetta circolazione dell'aria, introdurre il cassetto surgelati fino all'arresto.

Congelamento di alimenti freschi

Per il congelamento utilizzare solo alimenti freschi ed integri.

Per conservare al meglio valore nutritivo, aroma e colore, sbollentare la verdura prima di congelarla. Non è necessario sbollentare melanzane, peperoni, zucchine ed asparagi.

In libreria sono reperibili pubblicazioni sul congelamento e la sbollentatura.

Avvertenza

Non mettere gli alimenti da congelare in contatto con quelli congelati.

- Sono idonei per il congelamento: Prodotti da forno, pesce e frutti di mare, carne, selvaggina, pollame, verdura, frutta, erbe aromatiche, uova senza guscio, latticini, come formaggio, burro e ricotta, pietanze pronte e residui vivande, come minestre, piatti unici, carne e pesce cotti a fuoco lento, vivande di patate, sformati e dolci.
- Non sono idonei per il congelamento: Tipi di ortaggi, che solitamente si consumano crudi, come insalate in foglia o ravanelli, uova nel guscio, uva, mele intere, pere e pesche, uova sode, yogurt, latte cagliato, panna acida, crème fraîche e maionese.

Confezionamento di alimenti surgelati

Conservare gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o possano essiccarsi.

1. Introdurre l'alimento nella confezione.
2. Fare uscire l'aria.
3. Chiudere la confezione ermeticamente.
4. Scrivere sulla confezione il contenuto e la data di congelamento.

Sono idonei per il confezionamento:

fogli di plastica, fogli tubolari di polietilene, fogli di alluminio, contenitori per surgelati.

Questi prodotti sono in vendita nel commercio specializzato.

Non sono idonei per il confezionamento:

carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti e sacchetti per la spesa usati.

Sono idonei per chiudere le confezioni:

anelli di gomma, clip di plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili.

I sacchetti ed i fogli tubolari di polietilene possono essere saldati con un saldatore per fogli di plastica.

Durata di conservazione dei surgelati

La durata di conservazione dipende dal tipo di alimento.

Ad una di temperatura di -18 °C:

- Pesce, salsiccia, pietanze pronte, prodotti da forno:
fino a 6 mesi
- Formaggio, pollame, carne:
fino a 8 mesi
- Verdura, frutta:
fino a 12 mesi

Super-congelamento

Per conservare vitamine, valori nutritivi, aspetto e gusto, gli alimenti devono essere congelati completamente, anche nell'interno, nel tempo più breve possibile.

Per evitare un indesiderato aumento della temperatura, inserire il super-congelamento alcune ore prima di introdurre alimenti freschi.

In linea di massima sono sufficienti 4-6 ore.

Dopo l'inserimento l'apparecchio funziona costantemente, nel congelatore si raggiunge una temperatura molto bassa.

Se si vuole utilizzare la max. possibilità di congelamento, il super-congelamento deve essere attivato 24 ore prima di introdurre gli alimenti freschi.

Minori quantità di alimenti (fino a 2 kg) possono essere congelate nel vano superiore, senza usare il super-congelamento.

Avvertenza

Con il super-congelamento inserito, maggiori sono i rumori di funzionamento.

Accendere e spegnere

Figura **2**

Premere il pulsante «super» 2.

Quando il super-congelamento è inserito il pulsante è acceso.

Dopo 2½ giorni il super-congelamento si disinserisce automaticamente.

Decongelare surgelati

A seconda del genere e dell'uso, utilizzare una delle seguenti possibilità:

- a temperatura ambiente
- nel frigorifero
- nel forno elettrico, con/senza ventola aria calda
- nel forno a microonde

Attenzione

Non ricongelare gli alimenti parzialmente o completamente decongelati.

Questi possono essere di nuovo congelati solo dopo avere preparato (mediante qualsiasi tipo di cottura) pietanze pronte all'uso.

Non utilizzare più la durata max. di conservazione.

Dotazione

(non in tutti i modelli)

Ripiani in vetro

Figura **6**

I ripiani interni possono essere spostati secondo la necessità: A tal fine tirare il ripiano verso l'esterno, sollevarlo avanti e poi estrarlo.

Ripiano estraibile in vetro

Figura **7**

Il ripiano in vetro estraibile può essere estratto per vedere meglio gli alimenti.

Ripiano variabile

Figura **8**

Per introdurre oggetti alti (ad es. brocche o bottiglie), la parte anteriore del ripiano variabile può essere estratta e spinta sotto la parte posteriore.

Balconcino della porta variabile

Figura **9**

Il balconcino della porta variabile può essere spostato in una posizione laterale per conservare nel balconcino inferiore bottiglie più alte.

Fermabottiglie

Figura **10**

Il fermabottiglie impedisce la caduta delle bottiglie durante l'apertura o la chiusura della porta.

Calendario di congelamento

Figura **1**/15

Per evitare perdite di qualità degli alimenti surgelati, non superare la durata di conservazione. La durata di conservazione dipende dal tipo di alimento surgelato. I numeri accanto ai simboli indicano in mesi la durata di conservazione consentita per l'alimento congelato. In caso di comuni alimenti surgelati commerciali osservare la data di produzione o di scadenza.

Vaschetta per ghiaccio

Riempire la vaschetta del ghiaccio per $\frac{3}{4}$ con acqua e riporla nel congelatore.

Staccare la vaschetta del ghiaccio eventualmente attaccata solo con un oggetto non acuminato (manico di cucchiaino).

Per staccare i cubetti di ghiaccio mettere brevemente la vaschetta sotto acqua corrente oppure torcerla leggermente.

Accumulatori del freddo

(se accluso, il numero di pezzi è diverso)

L'accumulatore del freddo ritarda il riscaldamento degli alimenti conservati in caso d'interruzione dell'energia elettrica o di guasto. La durata massima di conservazione si raggiunge deponendo l'accumulatore di freddo sopra gli alimenti nello scomparto superiore.

L'accumulatore del freddo può essere estratto anche per raffreddare temporaneamente alimenti, per es. in una borsa frigo.

Adesivo «OK»

(non in tutti i modelli)

Con il controllo della temperatura «OK» possono essere rilevate temperature inferiori a +4 °C. Ridurre gradualmente la temperatura, se l'adesivo termosensibile non visualizza «OK».

Avvertenza

Alla messa in funzione dell'apparecchio per raggiungere la temperatura possono essere necessarie fino a 12 ore.



Corretta regolazione

Spegnere e mettere fuori servizio l'apparecchio

Spegnere l'apparecchio

Figura **2**

Premere il pulsante Acceso/Spento 1. Il display della temperatura si spegne e il gruppo refrigerante si ferma.

Mettere fuori servizio l'apparecchio

Quando non si usa l'apparecchio per un lungo periodo:

1. Spegnere l'apparecchio.
2. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo elettrico di sicurezza.
3. Pulire l'apparecchio.
4. Lasciare aperta la porta dell'apparecchio.

Scongelamento

Il frigorifero si sbrina automaticamente

Durante il funzionamento del refrigeratore, sulla parete posteriore del frigorifero si formano gocce di condensa oppure brina. Questo dipende dal funzionamento. Non è necessario asciugare le gocce di rugiada oppure rimuovere la brina. La parete posteriore si sbrina automaticamente. L'acqua di sbrinamento scorre nel relativo convogliatore, figura **11**. Dal convogliatore di scarico l'acqua di sbrinamento scorre sul gruppo frigorifero e qui evapora.

Avvertenza

Affinché l'acqua di sbrinamento possa defluire, mantenere pulito il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico.

Congelatore

Grazie al sistema automatico NoFrost nel congelatore non si forma mai ghiaccio. Uno sbrinamento non è più necessario.

Pulizia dell'apparecchio

Attenzione

- Non utilizzare prodotti per pulizia e solventi chimici contenenti sabbia, cloro o acidi.
- Non usare spugne abrasive o spugne che graffiano. Sulle superfici metalliche potrebbe formarsi macchie da corrosione.
- Non lavare i ripiani ed i contenitori nella lavastoviglie. Questi elementi si possono deformare!

Procedere come segue:

1. Prima di iniziare la pulizia spegnere l'apparecchio.
2. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo elettrico di sicurezza!
3. Estrarre gli alimenti e conservarli in un luogo fresco. Disporre l'accumulatore del freddo (se disponibile) sugli alimenti.
4. Attendere lo sbrinamento dello strato di brina.
5. Pulire l'apparecchio con un panno morbido, acqua tiepida e poco detergente a pH neutro. L'acqua di lavaggio non deve penetrare nell'illuminazione o, attraverso il foro di scarico, nella zona di evaporazione.
6. Lavare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla con cura.
7. Dopo la pulizia: ricollegare ed accendere l'apparecchio.
8. Introdurre di nuovo gli alimenti.

Dotazione

Per la pulizia tutte le parti mobili dell'apparecchio possono essere estratte.

Estrarre i ripiani di vetro

Figura **6**

A tal fine tirare il ripiano verso l'esterno, sollevarlo avanti e poi estrarlo.

Estrarre il ripiano in vetro estraibile

Figura **7**

Premere le leve nella parte inferiore su entrambi i lati, tirare in avanti il ripiano in vetro, abbassare ed estrarre ruotando lateralmente.

Convogliatore di drenaggio dell'acqua di sbrinamento

Figura **11**

Per il libero deflusso dell'acqua di sbrinamento, pulire regolarmente il convogliatore di drenaggio dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico utilizzando bastoncini cotonati o simili.

Rimozione dei balconcini dalla porta

Figura **12**

Sollevarre ed estrarre i balconcini.

Estrarre il ripiano in vetro sopra il cassetto per verdure

Figura **13**

Il ripiano in vetro può essere estratto e smontato per la pulizia.

Avvertenza

Prima di estrarre il ripiano in vetro estrarre il cassetto per verdure.

Estrarre i contenitori

Figura **3**

Estrarre i contenitori fino all'arresto, sollevarli avanti ed estrarli.

Odori

Nel caso che si avvertano odori sgradevoli:

1. Accendere l'apparecchio con il pulsante Acceso/Spento. Figura **2**/1
2. Estrarre tutti gli alimenti dall'apparecchio.
3. Pulire l'interno dell'apparecchio (vedi capitolo «Pulizia dell'apparecchio»).
4. Pulire tutte le confezioni.
5. Per impedire la formazione di odore, confezionare ermeticamente gli alimenti che emanano forte odore.
6. Accendere di nuovo l'apparecchio.
7. Sistemare gli alimenti.
8. Dopo 24 ore controllare se si è di nuovo sviluppato odore.

Illuminazione (LED)

L'apparecchio è dotato di un'illuminazione a LED esente da manutenzione.

Riparazioni a questa illuminazione deve essere eseguite solo dal Servizio Assistenza Clienti autorizzato.

Risparmiare energia

- Installare l'apparecchio un in ambiente asciutto ventilabile. L'apparecchio non deve essere esposto direttamente al sole o vicino ad una fonte di calore (per es. calorifero, stufa).
Altrimenti usare un pannello isolante.
- Profondità della nicchia consigliata 560 mm.
Una minore profondità della nicchia provoca un maggiore assorbimento di energia.
- Lasciare raffreddare gli alimenti e le bevande, se caldi, prima di introdurli nell'apparecchio.
- Per scongelare un alimento surgelato metterlo nel frigorifero, si utilizza così il freddo del surgelato per il raffreddamento degli alimenti.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.
- Attenzione che la porta del congelatore sia chiusa correttamente.
- Per evitare un consumo eccessivo di energia elettrica, la zona del motore dell'apparecchio dovrebbe essere pulita saltuariamente.
- La disposizione delle parti dell'attrezzatura non ha influenza sull'assorbimento di energia dell'apparecchio.

Rumori di funzionamento

Rumori normali

Ronzio

Motori in funzione (ad es. gruppi frigoriferi, ventilatore).

Gorgoglio, scroscio o fruscio

Derivano dal gas refrigerante, che circola nei i raccordi del circuito refrigerante.

Breve scatto

Motore, interruttori ed elettrovalvole s'inseriscono/disinseriscono.

Evitare i rumori

L'apparecchio non è livellato

Livellare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. Se necessario, mettere sotto uno spessore.

I contenitori o i ripiani traballano o non sono correttamente inseriti

Controllare le parti estraibili ed eventualmente inserirle di nuovo correttamente.

I contenitori all'interno dell'apparecchio si toccano tra loro

Allontanare un poco le bottiglie o i contenitori.

Eliminare piccoli guasti

Prima di rivolgersi al customer service:

provare ad eliminare autonomamente l'inconveniente con l'aiuto delle seguenti istruzioni.

L'intervento del Servizio Assistenza Clienti in caso di corretto funzionamento del prodotto, è a carico del consumatore.

Guasto	Causa possibile	Rimedio
La temperatura si discosta notevolmente dalle impostazioni iniziali.		In alcuni casi basta spegnere l'apparecchio per 5 minuti. Se la temperatura è troppo alta, controllare dopo qualche ora se vi è stata una normalizzazione della temperatura. Se la temperatura è troppo bassa, ricontrollare la temperatura il giorno seguente.
Tutte le spie spente.	Interruzione dell'energia elettrica; è scattato il dispositivo elettrico di sicurezza; la spina d'alimentazione non è inserita correttamente.	Collegare la spina di alimentazione. Controllare se vi è energia elettrica e controllare il dispositivo elettrico di sicurezza.
Il display temperatura del frigorifero lampeggia, figura 2 /4.	La temperatura nel congelatore, causa un guasto, è salita oltre ai livelli ammessi.	Premendo il pulsante di allarme 5 si disattiva l'intermittenza del display temperatura. Figura 2 /4 Il display della temperatura indica per 5 secondi la temperatura più alta raggiunta nel congelatore.
L'apparecchio non raffredda, le spie di temperatura e l'illuminazione sono accese.	Il programma «dimostrativo» è attivo.	Mantenere premuto il pulsante alarm, figura 2 /5, per 10 secondi, finché non viene emesso un segnale acustico di conferma. Dopo qualche tempo controllare se l'apparecchio raffredda.

Guasto	Causa possibile	Rimedio
Il display della temperatura indica «E..».	Il sistema elettronico ha riconosciuto un errore.	Rivolgersi al Servizio Tecnico Clienti.
Emissione del segnale acustico, il pulsante di «allarm» è acceso. Figura 2/5 La temperatura nel congelatore è troppo alta! Alimenti congelati a rischio!	La porta dell'apparecchio è aperta.	Per disattivare il segnale acustico, premere il pulsante di «allarm» 5. Chiudere la porta.
	Le aperture di afflusso e deflusso dell'aria sono ostruiti.	Assicurarsi l'afflusso e deflusso dell'aria.
	Sono stati inseriti troppi alimenti freschi da congelare in una sola volta.	Non superare la capacità massima di congelamento.
		Eliminato l'inconveniente, dopo qualche tempo il pulsante di «allarm» 5 si spegne.
Il display della temperatura del congelatore lampeggia, figura 2/4. Emissione del segnale acustico.	La porta dell'apparecchio è aperta.	Per disattivare il segnale acustico, premere il pulsante di allarme, figura 2/5. Chiudere la porta.
Il pulsante di allarme è acceso. Figura 2/5 La temperatura nel congelatore è troppo alta! Alimenti a rischio!	I passaggi dell'aria per l'aerazione sono ostruiti.	Provvedere a liberare le bocchette di passaggio dell'aria.
	Sono stati inseriti troppi alimenti freschi da congelare in una sola volta.	Non superare la capacità massima di congelamento.
		Eliminato il guasto, la spia allarme si spegne dopo qualche tempo.

Autotest dell'apparecchio

Questo apparecchio dispone di un programma automatico di autotest che individua cause ed inconvenienti che possono essere eliminati solo dal Servizio Assistenza Clienti.

Avviare l'autotest dell'apparecchio

1. Spegnere l'apparecchio ed attendere 5 minuti.
2. Accendere l'apparecchio.
3. Per disattivare l'allarme, premere il pulsante di allarme, figura **2**/5.

Questa operazione non è necessaria se non viene emesso il segnale acustico.

4. Entro i primi 10 secondi dopo l'accensione dell'apparecchio, mantenere premuto per 3 - 5 secondi il pulsante «super», figura **2**/2, finché non viene emesso un segnale acustico.

Il programma di autotest ha inizio. Durante l'autotest viene emesso un lungo segnale acustico.

Alla fine dell'autotest, se viene emesso un doppio segnale acustico l'apparecchio funziona correttamente.

Se il pulsante super lampeggia per 10 secondi e vengono emessi 5 segnali acustici, si tratta di un malfunzionamento. Informare il Servizio Assistenza Clienti.

Terminare l'autotest dell'apparecchio

Alla fine del programma l'apparecchio passa in modalità funzionamento automatico.

Servizio Assistenza Clienti

Trovate un centro d'assistenza clienti autorizzato a voi vicino tramite i numeri verdi (800...) in Internet oppure nell'elenco del Servizio Assistenza Clienti in dotazione all'apparecchio. Indicate al Servizio Assistenza Clienti autorizzato la sigla del prodotto (E-Nr.) e il numero di fabbricazione (FD) dell'apparecchio.

Trovate questi dati sulla targhetta d'identificazione. Figura **14**

Indicando la sigla del prodotto ed il numero di fabbricazione contribuite ad evitarci interventi inutili. Risparmiate così la relativa spesa.

Ordine di riparazione e consulenza in caso di guasti

Trovate i dati di contatto di tutti i paesi nell'accluso elenco dei centri di assistenza clienti.

I	800-018346	Linea verde
CH	0848 840 040	

Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen

Voordat u het apparaat in gebruik neemt

Lees de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig door. U vindt daarin belangrijke informatie over plaatsing, gebruik en onderhoud van het apparaat.

De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid als de aanwijzingen en waarschuwingen in de gebruiksaanwijzing niet in acht worden genomen. Bewaar de gebruiksaanwijzing en het montagevoorschrift voor later gebruik of voor een eventuele latere bezitter.

Technische veiligheid

Het apparaat bevat een geringe hoeveelheid van het milieuvriendelijke maar brandbare koelmiddel R600a. Let erop dat de leidingen van het koelcircuit bij het transport of de installatie niet beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

Bij beschadiging

- Open vuur of andere ontstekingsbronnen uit de buurt van het apparaat houden;
- Ruimte gedurende een paar minuten goed luchten;
- Apparaat uitschakelen en de stekker uit het stopcontact trekken;
- Contact opnemen met de Servicedienst.

Hoe meer koelmiddel het apparaat bevat, des te groter moet de ruimte zijn waarin het apparaat wordt opgesteld. In een te kleine ruimte kan bij een lek een ontvlambaar mengsel van gas en lucht ontstaan.

Per 8 g koelmiddel moet het vertrek minstens 1 m³ groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

Als de aansluitkabel van het apparaat beschadigd raakt, moet deze worden vervangen door de fabrikant, de klantenservice of een andere gekwalificeerde persoon. Onvakkundige installatie en reparaties kunnen groot gevaar opleveren voor de bezitter.

Reparaties mogen uitsluitend worden uitgevoerd door de fabrikant, de klantenservice of een andere gekwalificeerde persoon.

Er mogen alleen originele onderdelen van de fabrikant gebruikt worden. Alleen bij deze onderdelen garandeert de fabrikant dat ze aan de veiligheidseisen voldoen.

Een verlengsnoer voor de aansluitkabel mag uitsluitend via de klantenservice worden aangeschaft.

Bij het gebruik

- Nooit elektrische apparaten in het apparaat gebruiken (bijv. verwarmingsapparaten, elektrische ijsmaker etc.). Gevaar voor explosie!
- Het apparaat nooit met een stoomreiniger ontdoeien of schoonmaken! De hete stoom kan in de elektrische onderdelen terechtkomen en kortsluiting veroorzaken. Kans op een elektrische schok!

- Gebruik geen puntige of scherpe voorwerpen om een laag ijs of rijp te verwijderen. Hierdoor kunt u de koelleidingen beschadigen. Koelmiddel dat naar buiten spuit kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.
- Geen producten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en geen explosieve stoffen in het apparaat opslaan. Gevaar voor explosie!
- Plint, uittrekbare manden of laden, deuren etc. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- Om te ontdooien of schoon te maken: stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien. Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.
- Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed afgesloten en staand bewaren.
- Geen olie of vet gebruiken op kunststof onderdelen en deurdichtingen. Ze kunnen poreus worden.
- De be- en ontluchtingsopeningen van het apparaat nooit afdekken.
- Personen (inclusief kinderen) met fysieke, sensorische of psychische beperkingen of gebrekkige kennis mogen dit apparaat uitsluitend gebruiken indien ze onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of door deze persoon zijn ingelicht over de wijze waarop het apparaat dient te worden gebruikt.
- Flessen en blikjes met vloeistoffen – vooral koolzuurhoudende dranken – niet in de diepvriesruimte opslaan. De flessen en blikjes kunnen springen!

- Diepvrieswaren nadat u ze uit de diepvriesruimte hebt gehaald, nooit onmiddellijk in de mond nemen. Kans op verbranding!
- Vermijd langdurig contact van uw handen met de diepvrieswaren, ijs of de verdamperbuizen enz. Kans op verbranding!

Kinderen in het huishouden

- Verpakkingsmateriaal en onderdelen ervan zijn geen speelgoed voor kinderen. Verstikkingsgevaar door opvouwbaar kartonnen dozen en folie!
- Het apparaat is geen speelgoed voor kinderen!
- Bij een apparaat met deurslot: sleutel buiten het bereik van kinderen bewaren!

Algemene bepalingen

Het apparaat is geschikt

- voor het koelen en invriezen van levensmiddelen,
- voor het bereiden van ijs.

Dit apparaat is bestemd voor privégebruik in het huishouden en de huiselijke omgeving.

Het apparaat is ontstoord volgens EU richtlijn 2004/108/EC.

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten (EN 60335-2-24).

Aanwijzingen over de afvoer

Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat

De verpakking beschermt uw apparaat tegen transportschade. De gebruikte materialen zijn onschadelijk voor het milieu en kunnen opnieuw worden gebruikt. Help daarom mee en zorg dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

U kunt bij uw leverancier of bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

Afvoeren van uw oude apparaat

Oude apparaten zijn geen waardeloos afval! Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen worden teruggewonnen.



Dit apparaat is gekenmerkt in overeenstemming met de Europese richtlijn 2002/96/EG betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (waste electrical and electronic equipment – WEEE).

Deze richtlijn geeft het kader aan voor een in de EU geldende terugname en verwerking van oude apparaten.

Waarschuwing

Bij afgedankte apparaten

1. Stekker uit het stopcontact trekken.
2. Aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen.
3. Legplateaus en voorraadvakken niet eruit halen om het kinderen moeilijk te maken erin te klimmen!
4. Laat kinderen niet met het afgedankte apparaat spelen. Verstikkingsgevaar!

Koelapparaten bevatten koelmiddel en in de isolatie gas. Die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van het koelcircuit tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Omvang van de levering

Controleer na het uitpakken alle onderdelen op eventuele transportschade.

Voor klachten kunt u terecht bij de winkel waar u het apparaat hebt aangeschaft of bij onze klantenservice.

De levering bestaat uit de volgende onderdelen:

- Inbouwapparaat
- Uitrusting (modelafhankelijk)
- Zakje met montage materiaal
- Gebruiksaanwijzing
- Montagevoorschrift
- Klantenserviceboekje
- Garantiebijlage
- Informatie over energieverbruik en geluiden

Kamertemperatuur, ventilatie en nisdiepte

Omgevingstemperatuur

Het apparaat is voor een bepaalde klimaatklasse geconstrueerd. Afhankelijk van de klimaatklasse kan het apparaat bij de volgende omgevingstemperaturen gebruikt worden.

De klimaatklasse staat op het typeplaatje, afb. 14.

Klimaatklasse	Toelaatbare omgevingstemperatuur
SN	+10 °C tot 32 °C
N	+16 °C tot 32 °C
ST	+16 °C tot 38 °C
T	+16 °C tot 43 °C

Aanwijzing

Het apparaat is volledig functioneel binnen de binnentemperatuurgrenzen van de aangegeven klimaatklasse. Wanneer een apparaat uit klimaatklasse SN wordt gebruikt bij een lagere binnentemperatuur, kunnen beschadigingen aan het apparaat worden uitgesloten tot een temperatuur van +5 °C.

Beluchting

De lucht aan de achterzijde van het apparaat wordt warm. De verwarmde lucht moet ongehinderd afgevoerd kunnen worden. Anders moet de koelmachine meer presteren. Waardoor het energieverbruik toeneemt. De be en ontluuchtingsopeningen mogen dan ook nooit worden afgedekt!

Nisdiepte

Voor het apparaat wordt een nisdiepte van 560 mm aanbevolen. Bij een kleinere nisdiepte – minstens 550 mm – wordt het energieverbruik iets hoger.

De juiste plaats

Geschikt voor het opstellen zijn droge, ventileerbare vertrekken. Het apparaat liefst niet in de zon of naast een fornuis, verwarmingsradiator of een andere warmtebron plaatsen. Is plaatsing naast een warmtebron niet te vermijden, maak dan gebruik van een isolerende plaat of neem de volgende minimumafstanden in acht:

- Naast elektrische of gasfornuizen 3 cm.
- Naast een CV-installatie 30 cm.

Apparaat aansluiten

Na het plaatsen van het apparaat moet u minimaal 1 uur wachten voordat u het apparaat in gebruik neemt. Tijdens het transport kan het gebeuren dat de olie van de compressor in het koelsysteem terecht komt.

Vóór het eerste gebruik de binnenruimte van het apparaat schoonmaken (zie hoofdstuk „Schoonmaken van het apparaat”).

Elektrische aansluiting

Het stopcontact moet zich in de buurt van het apparaat bevinden en ook na het opstellen van het apparaat goed bereikbaar zijn.

Het apparaat voldoet aan beschermklasse I. Het apparaat aansluiten op een volgens de voorschriften geïnstalleerd 220-240 V/50 Hz wisselstroom-stopcontact met aardleiding. Het stopcontact moet zijn beveiligd met een zekering van 10 A tot 16 A.

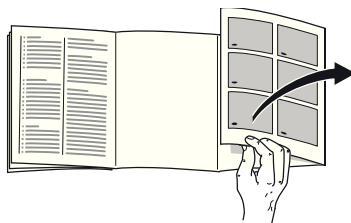
Bij apparaten die in niet Europese landen worden gebruikt op het typeplaatje controleren of de aansluitspanning en de stroomsoort overeenkomen met de waarden van uw elektriciteitsnet. U vindt deze gegevens op het typeplaatje. Afb. 14

Waarschuwing

Het apparaat mag in geen geval worden aangesloten op elektronische energiebesparingsstekkers.

Voor onze apparaten kunnen netvoedingsinverters en sinusinverters worden gebruikt. Netvoedingsinverters worden gebruikt bij fotovoltaïsche installaties die rechtstreeks zijn aangesloten op het openbare elektriciteitsnet. Bij losstaande systemen (bijv. op schepen of in berghutten) die geen rechtstreekse aansluiting op het openbare elektriciteitsnet hebben, moet een sinusinverter worden gebruikt.

Kennismaking met het apparaat



De laatste bladzijde met de afbeeldingen uitklappen. Deze gebruiksaanwijzing is op meer dan één type van toepassing.

De uitrusting van de modellen kan variëren.

Kleine afwijkingen in de afbeeldingen zijn mogelijk.

Afb. **1**

* Niet bij alle modellen.

- 1-9 Bedieningselementen
- 10 Verlichting
- 11 Glasplateau in de koelruimte
- 12 Uittrekbaar glasplateau
- 13 Groentelade
- 14* Bessenlade
- 15 Diepvrieskalender
- 16 Diepvrieslade
- 17 Boter en kaasvak
- 18 Voorraadvak in de deur
- 19* Vario-deurplateau
- 20 Vak voor grote flessen

- A Koelruimte
- B Diepvriesruimte

Bedieningselementen

Afb. 2

- 1 **Toets Aan/Uit**
Om het hele apparaat in en uit te schakelen.
- 2 **Toets „super” (Diepvriesruimte)**
Om het supervriessysteem in en uit te schakelen.
- 3 **Temperatuurinsteltoetsen diepvriesruimte**
Met deze toetsen wordt de temperatuur van de diepvriesruimte ingesteld.
- 4 **Temperatuurindicatie Diepvriesruimte**
De cijfers komen overeen met de ingestelde temperaturen in de diepvriesruimte in °C.
- 5 **Alarmtoets**
Om het alarmsignaal uit te schakelen (zie hoofdstuk „Alarm function”).
- 6 **Holiday-toets**
Dient voor het in- en uitschakelen van de Vakantie-modus (zie het hoofdstuk Vakantiemodus).
- 7 **Temperatuurinsteltoetsen koelruimte**
Met deze toetsen wordt de temperatuur van de koelruimte ingesteld.
- 8 **Temperatuurindicatie Koelruimte**
De cijfers komen overeen met de ingestelde temperaturen in de koelruimte in °C.
- 9 **Toets „super” (Koelruimte)**
Om het superkoelsysteem in en uit te schakelen.

Inschakelen van het apparaat

Afb. 2

1. Het apparaat met de toets Aan/Uit inschakelen, afb. 1.
Er klinkt een alarmsignaal, de temperatuurindicatie 4 knippert en de alarmtoets 5 brandt.
2. Door de alarmtoets 5 in te drukken wordt het alarmsignaal uitgeschakeld. Het apparaat begint te koelen. De verlichting is ingeschakeld wanneer de deur open is.

De fabriek adviseert de volgende temperaturen:

- Koelruimte: +4 °C
- Diepvriesruimte: -18 °C

Aanwijzingen bij het gebruik

- Na het inschakelen kan het een aantal uren duren voordat de ingestelde temperatuur is bereikt. Vóór die tijd geen levensmiddelen in het apparaat leggen.
- Door het volledig automatische NoFrost systeem blijft de vriesruimte ijsvrij. Ontdooien is niet nodig.
- De voorzijde van het apparaat achter de deur wordt gedeeltelijk licht verwarmd waardoor de vorming van condenswater in de buurt van de deurafdichting wordt voorkomen.
- Wanneer de deur van de diepvriesruimte na het sluiten niet direct weer geopend kan worden, dient u even te wachten tot de onderdruk is verdwenen.

Instellen van de temperatuur

Afb. 2

Koelruimte

De temperatuur is instelbaar van +2 °C tot +8 °C.

Temperatuur-insteltoets 7 net zo vaak indrukken tot de gewenste temperatuur in de koelruimte is ingesteld.

De laatst ingestelde waarde wordt in het geheugen opgeslagen. De ingestelde temperatuur wordt aangegeven op de temperatuurindicatie 8.

Diepvriesruimte

De temperatuur is instelbaar van -16 °C tot -24 °C.

Temperatuur-insteltoets 3 net zo vaak indrukken tot de gewenste temperatuur in de diepvriesruimte is ingesteld.

De laatst ingestelde waarde wordt in het geheugen opgeslagen. De ingestelde temperatuur wordt op indicatie 4 aangegeven.

Vakantie-modus

Bij langere afwezigheid kunt u het apparaat in de energiebesparende Vakantie-modus zetten.

De temperatuur in de koelruimte wordt automatisch op +14 °C omgeschakeld.

Gedurende deze tijd geen levensmiddelen in de koelruimte opslaan.

In- en uitschakelen

Afb. 2

Holiday-toets 6 indrukken.

Als de vakantiemodus is ingeschakeld, brandt de toets en geeft de temperatuurindicatie van de koelruimte 8 geen temperatuur meer aan.

Alarmfuncties

Deuralarm

Het deuralarm (aanhoudend geluidssignaal) wordt ingeschakeld wanneer de deur van het apparaat langer dan een minuut openstaat. Door de deur te sluiten wordt het alarmsignaal weer uitgeschakeld.

Temperatuuralarm

Het temperatuuralarm wordt ingeschakeld als het in de diepvriesruimte te warm is waardoor de diepvrieswaren kunnen ontdooien.

Na indrukken van de toets alarm 5, geeft de temperatuurindicatie diepvriesruimte 4 gedurende vijf seconden de warmste temperatuur aan die in de diepvriesruimte heeft geheerst.

Hierna wordt deze waarde gewist. De temperatuurindicatie diepvriesruimte 4 toont de ingestelde diepvriesruimtetemperatuur, zonder te knipperen.

Vanaf dit moment wordt de warmste temperatuur opnieuw bepaald en in het geheugen opgeslagen.

Zonder gevaar voor de diepvrieswaren kan het alarm automatisch inschakelen:

- bij het in gebruik nemen van het apparaat,
- bij het inladen van grote hoeveelheden verse levensmiddelen,
- als de deur van de diepvriesruimte te lang geopend werd.

Aanwijzing

Half of geheel ontdooide diepvrieswaren niet opnieuw invriezen. Pas na het koken of braden tot een kant-en-klaargerecht kunnen ze opnieuw worden ingevroren.

De maximale bewaartijd niet meer ten volle benutten.

Alarm uitschakelen

Afb. 2

De alarm-toets 5 indrukken om het alarmsignaal uit te schakelen.

Netto-inhoud

De gegevens over de netto-inhoud vindt u op het typeplaatje in uw apparaat.

Afb. 14

Vriesvermogen volledig benutten

Om de maximale hoeveelheid diepvrieswaren in te ruimen, kunnen alle uitrustingsonderdelen worden verwijderd. De levensmiddelen kunnen dan rechtstreeks op de legplateaus en op de bodem van de vriesruimte worden gestapeld.

Onderdelen eruit halen

Diepvriesladen tot aan de aanslag uittrekken, vooraan optillen en verwijderen. Afb. 3

De koelruimte

De koelruimte is een ideale plaats voor het bewaren van vlees, worst, vis, melkproducten, eieren, toe bereide etenswaren en brood/banquet.

In acht nemen bij het bewaren

- Bewaar verse, onbeschadigde levensmiddelen. Zo blijft de kwaliteit en de versheid langer bewaard.
- Bij kant-en-klaarproducten en afgevulde producten de door de fabrikant vermelde houdbaarheids- of gebruiksdatum in acht nemen.
- De levensmiddelen goed verpakt of afgedekt inruimen, om aroma, kleur en versheid te bewaren. Dit voorkomt geuroverdracht en verkleuring van de kunststof onderdelen in de koelruimte.
- Warme gerechten en dranken eerst laten afkoelen en pas daarna in het apparaat zetten.

Aanwijzing

Voorkom dat de levensmiddelen de achterwand raken. Anders wordt de luchtcirculatie verminderd.

Levensmiddelen of verpakkingen kunnen aan de achterwand vastvriezen.

Let op de koudezones in de koelruimte

Door de luchtcirculatie in de koelruimte verschillen de koudezones:

- De koelste zone bevindt zich tussen de aan de zijkant afgebeelde pijp en de glasplaat eronder. Afb. 5

Aanwijzing

Bewaar in de koudste zone gevoelige levensmiddelen (bijv. vis, worst, vlees).

- De warmste zone bevindt zich helemaal bovenaan in de deur.

Aanwijzing

Bewaar in de warmste zone bijv. harde kaas en boter. Kaas kan zo zijn aroma verder ontwikkelen en de boter blijft goed smeerbaar.

Groentelade met vochtigheidsregelaar

Afb. 4

De groentelade is de optimale plaats voor het bewaren van vers fruit en verse groente. Met een vochtigheidsregelaar en een speciale afdichting kan de luchtvochtigheid in de groentelade worden aangepast. Hierdoor kunnen vers fruit en verse groente tot tweemaal zo lang worden bewaard als bij een conventionele bewaarmethode.

De luchtvochtigheid in de groentelade kunt u instellen afhankelijk van het soort en de hoeveelheid bewaarde levensmiddelen:

- overwegend fruit en bij hoge belading – lagere luchtvochtigheid
- overwegend groente en bij gemengde belading of geringe belading – hogere luchtvochtigheid

Aanwijzingen

- Koudegevoelig fruit (bijv. ananas, bananen, papaja en citrusvruchten) en groente (bijv. aubergines, komkommers, courgettes, paprika, tomaten en aardappels) dienen voor een optimaal behoud van kwaliteit en aroma buiten de koelkast bewaard te worden op een temperatuur van circa +8 °C tot +12 °C.
- Afhankelijk van de soort en de hoeveelheid bewaarde levensmiddelen kan zich condenswater vormen in de groentelade. Condenswater verwijderen met een droge doek en de luchtvochtigheid in de groentelade aanpassen met behulp van de vochtigheidsregelaar.

Superkoelen

Tijdens het superkoelen wordt de koelruimte ca. 15 uur zo koud mogelijk gekoeld. Hierna wordt automatisch omgeschakeld naar de vóór het superkoelen ingestelde temperatuur.

Het superkoelsysteem inschakelen bijv.

- vóór het inladen van grote hoeveelheden levensmiddelen.
- om dranken snel te koelen.

Aanwijzing

Als het superkoelsysteem is ingeschakeld kunnen de bedrijfsgeluiden toenemen.

In- en uitschakelen

Afb. 2

Super-toets koelruimte 9 indrukken.

De toets brandt als het superkoelsysteem is ingeschakeld.

De diepvriesruimte

De diepvriesruimte gebruiken

- voor het opslaan van diepvriesproducten,
- om ijsblokjes te maken,
- om levensmiddelen in te vriezen.

Aanwijzing

Let erop dat de deur van het diepvriesruimte goed gesloten is! Bij een open deur ontdooien de diepvrieswaren. In de diepvriesruimte vormt zich veel ijs. Bovendien: energieverbruik door te hoog stroomverbruik!

Maximale invriescapaciteit

Gegevens over de maximale invriescapaciteit binnen 24 uur vindt u op het typeplaatje. Afb. 14

Voorwaarden voor max. invriesvermogen

- Supervriezen inschakelen voordat u de verse levensmiddelen aanbrengt (zie hoofdstuk „Supervriezen”).
- Uitrustingsdelen eruit halen; stapel de levensmiddelen rechtstreeks op de legplateaus en de bodem van de diepvriesruimte.
- Grote levensmiddelhoeveelheden worden het snelst diepgevroren in het bovenste vak. Als het vriesvermogen van het bovenste vak onvoldoende is volgens het op het typeplaatje vermelde vriesvermogen, kunt u de resterende hoeveelheid in het vak daaronder bewaren, te beginnen rechtsvoor.
- Verse levensmiddelen zo dicht mogelijk bij de zijwanden invriezen.

Invriezen en opslaan

Inkopen van diepvriesproducten

- De verpakking mag niet beschadigd zijn.
- Neem de houdbaarheidsdatum in acht.
- De temperatuur in de verkoop-koelkast moet -18 °C of kouder zijn.
- De diepvriesproducten liefst in een koeltas transporteren en snel in de diepvriesruimte leggen.

Attentie bij het inruimen

- Grote levensmiddelhoeveelheden bij voorkeur in het bovenste vak invriezen; daar worden ze bijzonder snel en daardoor ook behoedzaam ingevroren.
- De levensmiddelen naast elkaar in de vakken resp, diepvriesladen leggen.

Aanwijzing

De vers in te vriezen levensmiddelen mogen niet met de al ingevroren levensmiddelen in aanraking komen. Eventueel de door en door bevroren levensmiddelen in de diepvriesladen omstapelen.

Diepvrieswaren opslaan

De diepvrieslade tot aan de aanslag inschuiven om een goede luchtcirculatie te waarborgen.

Verse levensmiddelen invriezen

Gebruik uitsluitend verse levensmiddelen.

Om de voedingswaarde, het aroma en de kleur zo goed mogelijk te behouden, dient groente geblancheerd te worden voordat het wordt ingevroren. Bij aubergines, paprika's, courgettes en asperges is blancheren niet noodzakelijk.

Literatuur over invriezen en blancheren vindt u in de boekhandel.

Aanwijzing

Al ingevroren levensmiddelen mogen niet met de nog in te vriezen levensmiddelen in aanraking komen.

- Geschikt om in te vriezen:
 - Bakwaren, vis en zeevruchten, vlees, wild, gevogelte, groente, fruit, kruiden, gepelde eieren, melkproducten zoals kaas, boter en kwark, bereide gerechten en kliekjes zoals soep, eenpansgerechten, gaar vlees en gare vis, aardappelgerechten, ovenschotels en zoete toetjes.
- Niet geschikt om in te vriezen:
 - Groentesoorten die meestal rauw worden gegeten, zoals kropsla en radijsjes, ongepelde eieren, wijndruiven, hele appels, peren en perziken, hardgekookte eieren, yoghurt, dikke zure melk, zure room, crème fraîche en mayonaise.

Diepvrieswaren verpakken

De levensmiddelen luchtdicht verpakken zodat ze niet uitdrogen of hun smaak verliezen.

1. Levensmiddelen in de verpakking leggen.
2. Lucht eruit drukken.
3. Het geheel van een goede sluiting voorzien.
4. Vermeld op de pakjes inhoud en invriesdatum.

Voor verpakking geschikt:

Kunststof-, polyetheen- en aluminiumfolie, diepvriesdozen. Deze producten zijn in de handel verkrijgbaar.

Niet geschikt voor verpakking:

pakpapier, vetvrij papier, cellofaan, vuilniszakken en gebruikte boodschappentasjes.

Als sluiting geschikt:

elastiekjes, clips van kunststof, touwtjes, koudebestendig plakband e.d.

Zakjes en folie van polyetheen kunnen met een folielasapparaat worden dichtgelast.

Houdbaarheid van de diepvrieswaren

De houdbaarheid is afhankelijk van het soort levensmiddelen.

Op een temperatuur van -18 °C:

- Vis, worst, klaargemaakte gerechten, brood en banket:
tot 6 maanden.
- Kaas, gevogelte, vlees:
tot 8 maanden.
- Groente, fruit:
tot 12 maanden.

Supervriezen

De levensmiddelen zo snel mogelijk door en door invriezen zodat vitamine, voedingswaarden, uiterlijk en smaak behouden blijven.

Schakel enkele uren voordat u de verse levensmiddelen inlaadt het supervriezen in, om ongewenste temperatuurstijging te voorkomen.

Doorgaans is 4-6 uur van tevoren voldoende.

Na het inschakelen werkt het apparaat permanent, in de diepvriesruimte wordt een zeer lage temperatuur bereikt.

Als u het max. vriesvermogen wilt gebruiken, dient u 24 uur vóór het inladen van de verse waar het supervriezen in te schakelen.

Kleinere levensmiddelhoeveelheden (tot 2 kg) kunt u in het bovenste vak invriezen zonder supervriezen.

Aanwijzing

Als het supervriessysteem is ingeschakeld kunnen de bedrijfsgeluiden toenemen.

In- en uitschakelen

Afb. 2

Toets „super” 2 indrukken.

Is super vriezen ingeschakeld, dan licht de toets op.

Het supervriessysteem wordt na 2½ dagen automatisch uitgeschakeld.

Ontdooien van diepvrieswaren

Afhankelijk van soort en bereidingswijze van de levensmiddelen kunt u kiezen uit de volgende mogelijkheden:

- bij omgevingstemperatuur
- in de koelkast
- in de elektrische oven, met/zonder heteluchtventilator
- in de magnetron

Attentie

Half of geheel ontdooide diepvrieswaren niet opnieuw invriezen. Pas na het koken of braden tot een kant-en-klaargerecht kunnen ze opnieuw worden ingevroren.

De maximale bewaartijd wordt hierdoor bekort.

Uitvoering

(niet bij alle modellen)

Glasplateaus

Afb. **6**

U kunt de plateaus en voorraadvakken in de binnenruimte naar wens verplaatsen: Daartoe het legplateau uittrekken, vooraan optillen en verwijderen.

Uittrekbaar glasplateau

Afb. **7**

Voor een beter overzicht op de levensmiddelen kan het uittrekbare glazen legplateau worden uitgetrokken.

Varioplateau

Afb. **8**

Om hoge voorwerpen te koelen (bijv. kannen of flessen), kan het voorste deel van het varioplateau worden verwijderd en onder het achterste deel worden geschoven.

Vario-deurplateau

Afb. **9**

Het vario-deurplateau kunt u opzij schuiven om hogere flessen te bergen in het onderste vak.

Flessenhouder

Afb. **10**

De flessenhouder voorkomt dat de flessen kantelen bij het openen en sluiten van de deur.

Diepvrieskalender

Afb.  15

Om kwaliteitsvermindering van de diepvriesproducten te voorkomen, dient u de opslagduur niet te overschrijden. De bewaartijd is afhankelijk van het soort levensmiddelen. De cijfers bij de symbolen geven in maanden de toelaatbare bewaartijd voor de diepvrieswaren aan. Neem bij gewone diepvriesproducten de productie- of houdbaarheidsdatum in acht.

Ijsbakje

Ijsbakje voor $\frac{3}{4}$ met drinkwater vullen en in de diepvriesruimte zetten.

Het vastgevroren ijsbakje alleen met een bot voorwerp losmaken (steel van een lepel).

Om de ijsblokjes los te maken: het ijsbakje iets verbuigen of kort onder stromend water houden.

Koude-accu

(indien meegeleverd, aantal stuks verschillend)

De koude-accu vertraagt bij het uitvallen van de stroom of bij een storing het verwarmen van de opgeslagen diepvrieswaren. De langste opslagtijd wordt bereikt wanneer u het koelelement in het bovenste vak op de levensmiddelen legt.

De koude-accu kan ook voor het tijdelijk koelhouden van levensmiddelen (bijv. in een koeltas) eruit genomen worden.

Sticker „OK”

(niet bij alle modellen)

Met de „OK”-temperatuurcontrole kunnen temperaturen onder +4 °C worden geregistreerd. Stel de temperatuur trapsgewijs kouder in als de sticker niet „OK” aangeeft.

Aanwijzing

Bij ingebruikneming van het apparaat kan het tot 12 uur duren voor de temperatuur is bereikt.



Correcte instelling

Apparaat uitschakelen en buiten werking stellen

Uitschakelen van het apparaat

Afb. 

Toets Aan/Uit 1 indrukken. De temperatuurindicatie gaat uit en de koelmachine wordt uitgeschakeld.

Buiten werking stellen van het apparaat

Als u het apparaat langere tijd niet gebruikt:

1. Uitschakelen van het apparaat.
2. Stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien resp. uitschakelen.
3. Schoonmaken van het apparaat.
4. Deur van het apparaat open laten.

Ontdooien

De koelruimte wordt volautomatisch ontdooid

Als de koelmachine loopt, vormen zich dooiwaterdruppels of een laagje rijp op de achterwand van de koelruimte. Dit is normaal. U hoeft de waterdruppels niet af te wissen of de rijp af te schrapen. De achterwand wordt automatisch ontdooid. Het dooiwater loopt via het dooiwatergootje, afb. **11**. Het dooiwater loopt van het dooiwatergootje naar de koelmachine waar het verdampt.

Aanwijzing

Dooiwatergootje en afvoergaatje regelmatig schoonmaken, zodat het dooiwater kan weglopen.

Diepvriesruimte

Door het volledig automatische NoFrost-systeem blijft de vriesruimte ijsvrij. Ontdooien is overbodig.

Schoonmaken van het apparaat

Attentie

- Gebruik geen schoonmaak of oplosmiddelen die zand, chloride of zuren bevatten.
- Geen schurende of krassende sponsjes gebruiken. Op de metalen oppervlakken kan corrosie ontstaan.
- De legplateaus en voorraadvakken mogen niet in de afwasautomaat gereinigd worden. Ze kunnen vervormen!

U gaat als volgt te werk:

1. Vóór het schoonmaken het apparaat uitschakelen.
2. Stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien resp. uitschakelen!
3. Levensmiddelen verwijderen en op een koele plaats bewaren. De koude-accu (indien aanwezig) op de levensmiddelen leggen.
4. Wachten tot de rijplaag is ontdooid.
5. Het apparaat schoonmaken met een zachte doek en lauw water met een scheutje pH neutraal schoonmaakmiddel. Het afwaswater mag niet in de verlichting of via het afvoergat in het verdampingsgedeelte terechtkomen.
6. Deurafdichting alleen met schoon water schoonmaken en grondig droogwrijven.
7. Na het schoonmaken apparaat weer aansluiten en inschakelen.
8. Levensmiddelen weer aanbrengen.

Uitvoering

Voor het reinigen kunnen alle variabele onderdelen van het apparaat worden verwijderd.

Glasplateaus eruit halen

Afb. **6**

Daartoe het plateau uittrekken, vooraan optillen en verwijderen.

Uittrekbaar glasplateau verwijderen

Afb. **7**

Hendel aan de onderzijde aan beide zijden indrukken, glasplateau naar voren trekken, laten zakken en zijwaarts naar buiten draaien.

Dooiwatergoot

Afb. **11**

De dooiwatergoot en het afvoergat regelmatig reinigen met wattenstaafjes o.i.d., zodat het dooiwater goed kan weglopen.

Legplateaus uit de deur nemen

Afb. **12**

Legplateaus optillen en verwijderen.

Glasplateau boven de groentelade verwijderen

Afb. **13**

Het glasplateau kunt u verwijderen en uit elkaar nemen om het te reinigen.

Aanwijzing

De groentelade uittrekken voordat u het glasplateau verwijderd.

Reservoir verwijderen

Afb. **3**

Reservoir tot aan de aanslag uittrekken, vooraan optillen en verwijderen.

Luchtjes

Als u onaangename luchtjes ruikt:

1. Apparaat uitschakelen met de Aan/Uit-knop. Afb. **2/1**
2. Alle levensmiddelen uit het apparaat halen.
3. Binnenruimte reinigen (zie hoofdstuk Schoonmaken van het apparaat).
4. Alle verpakkingen schoonmaken.
5. Sterk ruikende levensmiddelen luchtdicht verpakken om luchtjes te voorkomen.
6. Apparaat weer inschakelen.
7. Levensmiddelen inruimen.
8. Na 24 uur controleren of er opnieuw luchtjes zijn ontstaan.

Verlichting (LED)

Het apparaat is voorzien van een onderhoudsvrije LED verlichting.

Reparaties aan deze verlichting mogen alleen door de Servicedienst of een erkend vakman worden uitgevoerd.

Energie besparen

- Het apparaat in een droge, goed te ventileren ruimte plaatsen! Het apparaat niet direct in de zon of in de buurt van een warmtebron plaatsen zoals een verwarmingsradiator of een fornuis.
Gebruik eventueel een isolatieplaat.
- Een nisdiepte van 560 mm aanhouden.
Een kleinere nisdiepte leidt tot een hoger energieverbruik.
- Warme gerechten en dranken eerst laten afkoelen, daarna in het apparaat plaatsen.
- Diepvrieswaren in de koelruimte leggen om ze te ontdooien en de kou van de diepvrieswaren gebruiken om andere levensmiddelen te koelen.
- Deuren van het apparaat zo kort mogelijk openen.
- Let erop dat de deur van het diepvriesruimte goed gesloten is.
- Om een verhoogd stroomverbruik te vermijden, dient de achterkant van het apparaat af en toe gereinigd te worden.
- De ordening van de uitrustingsdelen heeft geen invloed op de energieopname van het apparaat.

Bedrijfsgeluiden

Heel normale geluiden

Brommen

De motoren lopen (bijv. koelaggregaten, ventilator).

Borrelen, zoemen of gorgelen

Koelmiddel stroomt door de buizen.

Klikgeluiden

Motor, schakelaar of magneetventielen schakelen in/uit.

Voorkomen van geluiden

Het apparaat staat niet waterpas

Het apparaat met behulp van een waterpas stellen. Leg er zo nodig iets onder.

Reservoirs of draagplateaus wiebelen of klemmen

Controleer de delen die eruit gehaald kunnen worden en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.

Flessen of serviesgoed raken elkaar

De flessen of het serviesgoed los van elkaar zetten.

Kleine storingen zelf verhelpen

Voordat u de hulp van de Servicedienst inroept:

Controleer eerst of u aan de hand van de volgende punten de storing kunt verhelpen.

Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maar een advies (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) hoeft te geven om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietijd, de volledige kosten van dat bezoek betalen!

Storing	Eventuele oorzaak	Oplossing
De temperatuur wijkt erg af van de instelling.		In sommige gevallen is het voldoende om het apparaat gedurende 5 minuten uit te schakelen. Als de temperatuur te warm is: na enkele uren controleren of de temperatuur de temperatuurstelling genaderd is. Als de temperatuur te koud is: de volgende dag de temperatuur nogmaals controleren.
Geen enkele indicatie brandt.	Stroomuitval; de zekering is uitgeschakeld; de stekker zit niet goed in het stopcontact.	Stekker in het stopcontact steken. Controleer of er stroom is. Controleer de zekeringen.
Temperatuurindicatie diepvriesruimte knippert, afb. 2 /4.		Om het alarmsignaal uit te schakelen de alarmtoets, afb 2 /5, indrukken.
Het alarmsignaal is te horen.	De deur is geopend.	Deur sluiten.
De alarmtoets brandt. Afb. 2 /5	De be- en ontluuchtingsopeningen zijn afgedekt.	Afdekking verwijderen.
In de diepvriesruimte is het te warm! Gevaar voor de diepvrieswaren!	Er werden te veel levensmiddelen in één keer ingeladen om in te vriezen.	Max. invriescapaciteit niet overschrijden.
		Als de storing is verholpen gaat het alarmindicatie na een tijdje uit.

Storing	Eventuele oorzaak	Oplossing
Temperatuurindicatie geeft „E..“ aan.	De elektronica heeft een fout geconstateerd.	Inschakelen van de Servicedienst.
Alarmsignaal klinkt, de toets „alarm” brandt. Afb. 2/5		Om het alarmsignaal uit te schakelen de toets „alarm” 5 indrukken.
In de diepvriesruimte is het te warm!	Het apparaat is geopend.	Het apparaat sluiten.
Gevaar voor de diepvrieswaren!	De be- en ontluuchtingsopeningen zijn afgedekt.	De be- en ontluuchting moet gewaarborgd zijn.
	Er werden te veel levensmiddelen in één keer ingeladen om in te vriezen.	Max. invriescapaciteit niet overschrijden.
		Nadat de storing is verholpen, gaat de toets „alarm” 5 na enige tijd uit.
Temperatuurindicatie diepvriesruimte knippert, afb. 2/4.	Door een storing is het in de diepvriesruimte te warm geweest.	Na het indrukken van de alarmtoets 5 wordt het knipperen van de temperatuurindicatie uitgeschakeld. Afb. 2/4 De temperatuurindicatie geeft gedurende 5 seconden de warmste temperatuur aan die in de diepvriesruimte heeft geheerst.
Het apparaat koelt niet, de temperatuurindicatie en de verlichting branden.	Het presentatielicht is ingeschakeld.	Alarmtoets, afb 2/5, gedurende 10 seconden ingedrukt houden tot een bevestigingssignaal te horen is. Na een tijdje controleren of het apparaat koelt.

Zelftest apparaat

Het apparaat beschikt over een automatisch zelftestprogramma dat de oorzaken van storingen aangeeft die alleen door de Servicedienst verholpen kunnen worden.

Zelftest starten

1. Apparaat uitschakelen en 5 minuten wachten.
2. Apparaat inschakelen.
3. Alarm-toets, Afb. **2**/5, indrukken om het alarm uit te schakelen.
Als er geen alarmsignaal klinkt, vervalt deze stap.
4. Binnen de eerste 10 seconden na inschakeling van het apparaat gedurende 3 tot 5 seconden de super-toets, afb. **2**/2, ingedrukt houden, tot er een geluidssignaal klinkt.

Het zelftestprogramma start. Terwijl de zelftest wordt uitgevoerd, klinkt er een lang geluidssignaal.

Wanneer de zelftest is afgelopen en er tweemaal een geluidssignaal klinkt, is uw apparaat in orde.

Als de super-toets 10 seconden knippert en er 5 geluidssignalen klinken, is er sprake van een fout. Neem contact op met de klantenservice.

Zelftest apparaat beëindigen

Na afloop van het programma schakelt het apparaat weer over op het normale gebruik.

Servicedienst

Adres en telefoonnummer van de Servicedienst in uw omgeving kunt u vinden in het telefoonboek of in de meegeleverde brochure met service-adressen. Geef a.u.b. aan de Servicedienst het E-nummer (E-Nr.) en het FD-nummer (FD) van het apparaat op.

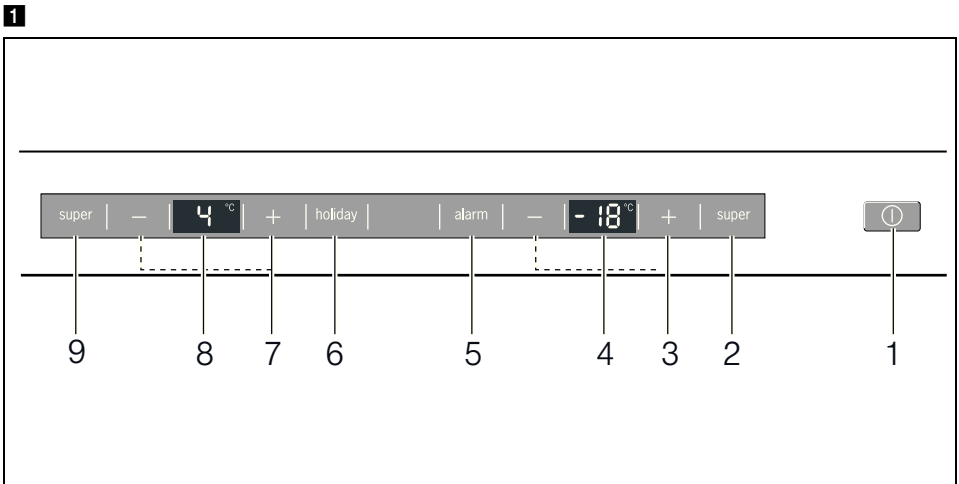
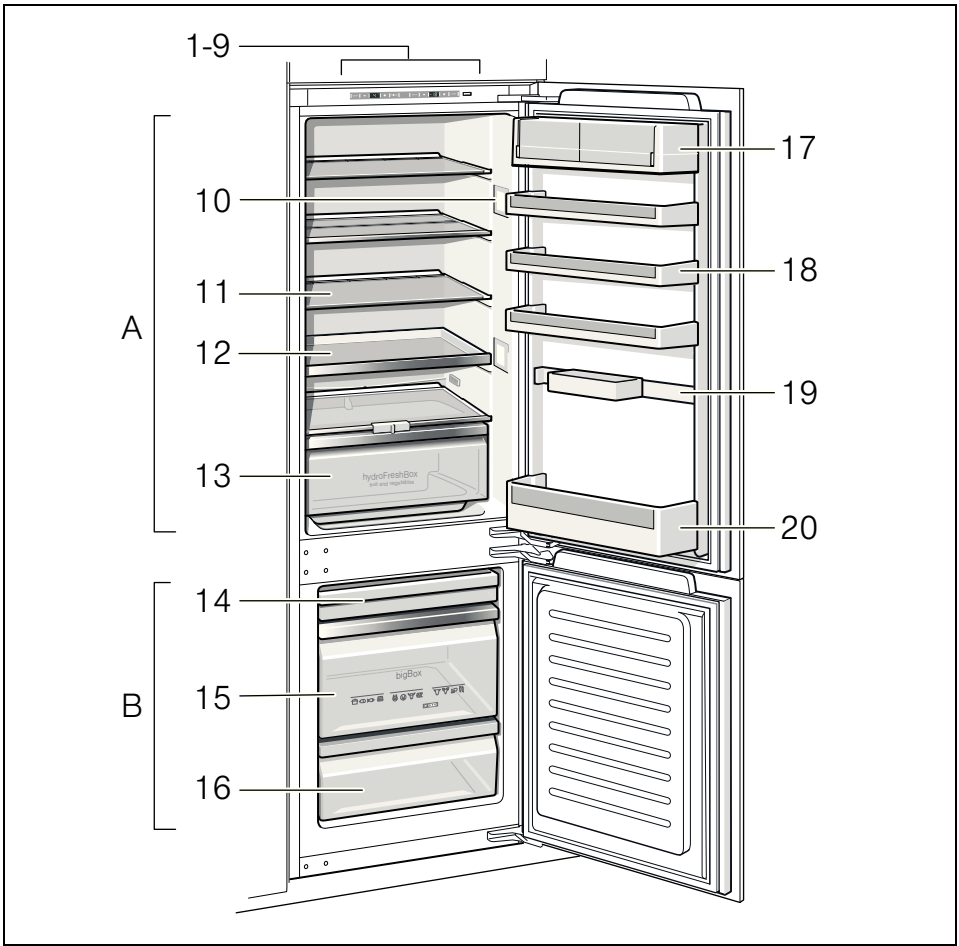
U vindt deze gegevens op het typeplaatje. Afb. **14**

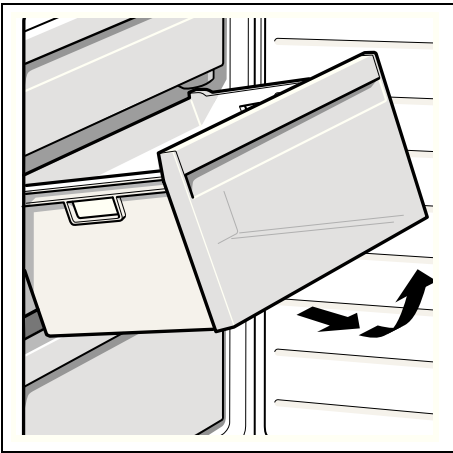
Door vermelding van het fabrikaat- en productnummer kunt u onnodige voorrijdkosten vermijden. Zo bespaart u zich de daarmee verbonden meerkosten.

Verzoek om reparatie en advies bij storingen

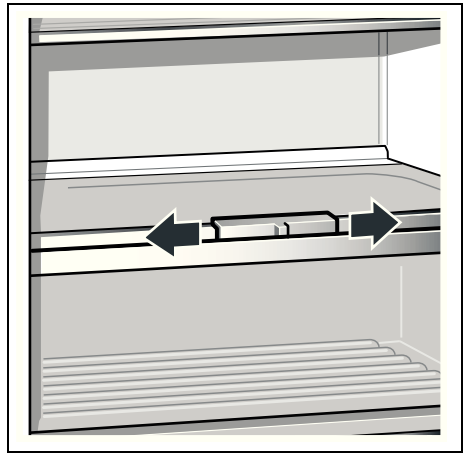
De contactgegevens in alle landen vindt u in de bijgesloten lijst met Servicedienstadressen.

NL 088 424 4020
B 070 222 142

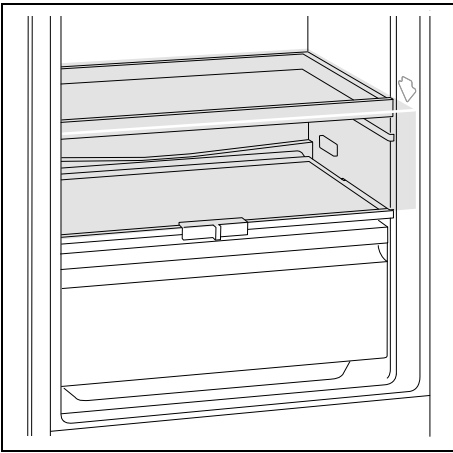




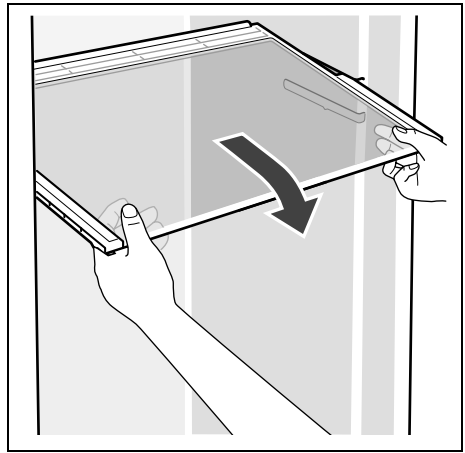
3



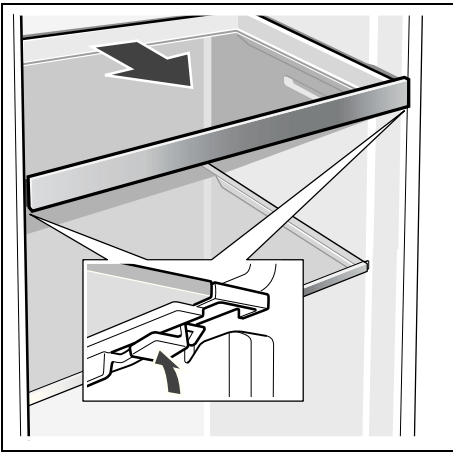
4



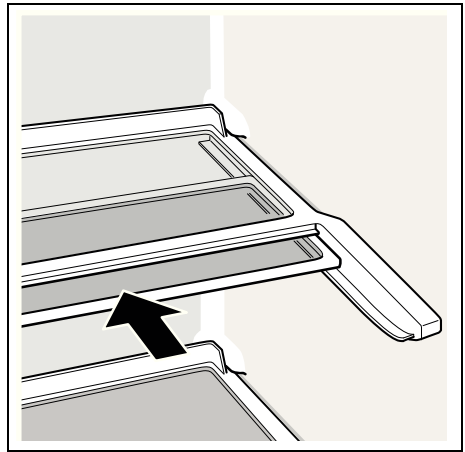
5



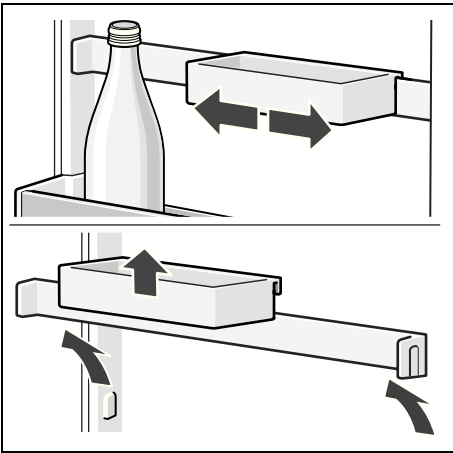
6



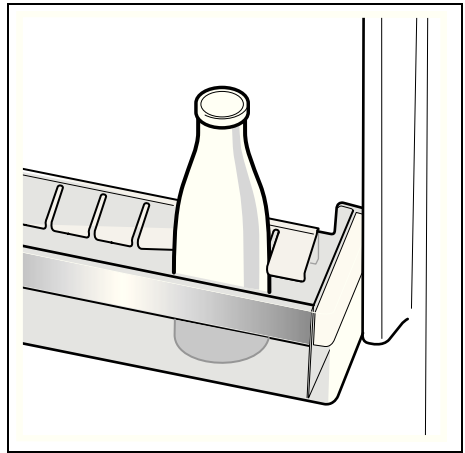
7



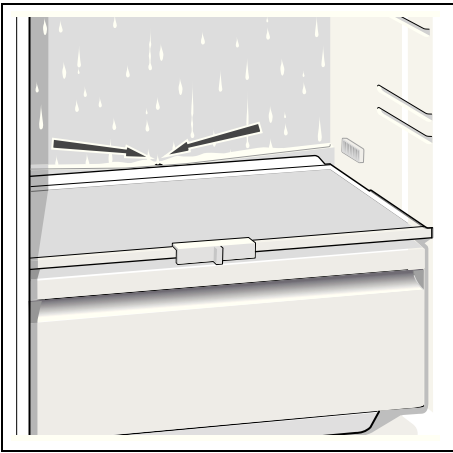
8



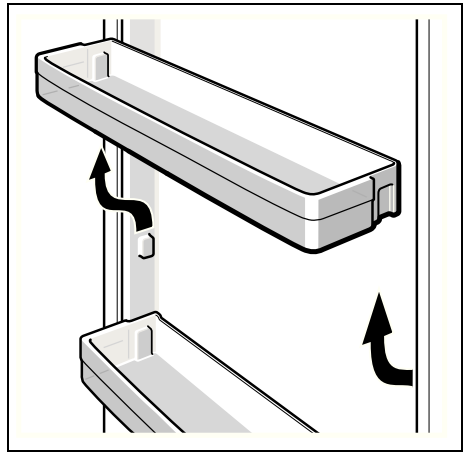
9



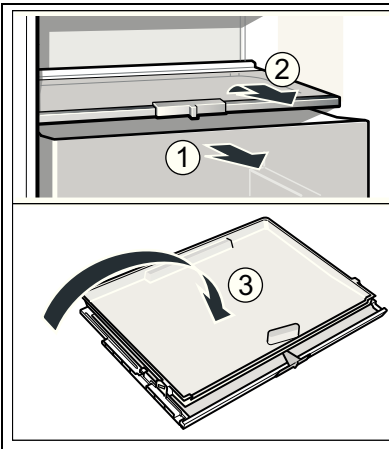
10



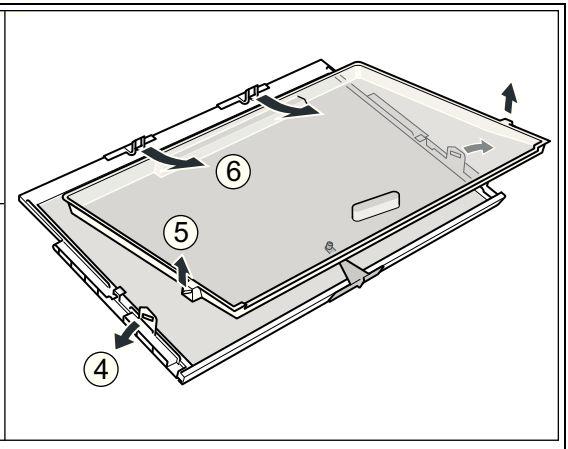
11

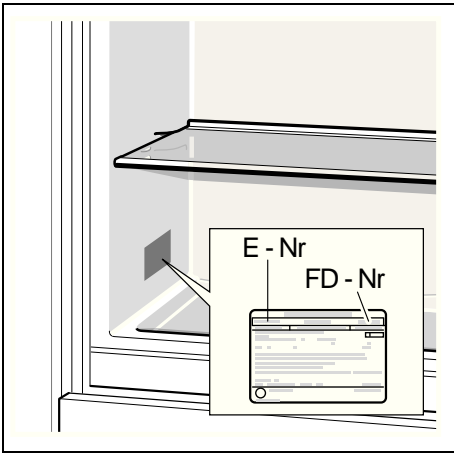


12



13





Siemens-Elektrogeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34, 81739 München
Germany

9000727238 de, en, fr, it, nl (9211)

